Nb-Magazin - Nr. 205
Januar 2009

Das nachjubiläumsjährige Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Dank für 20 Jahre Ehrenamt

Pfarrbücherei Albaching verabschiedet langjährige Mitarbeiterinnen

Albaching (aw) - Margot Körner beendet nach 20 Jahre ehrenamtlicher Mitarbeit in der Pfarrbücherei Albaching ihren Dienst. Auch Resi Schiller hört nach acht Jahren zum 31. Dezember auf. Das Büchereiteam bedankte sich herzlich.

Die Bücherei sagt bei Margot Körner Danke für mehr als 20 Jahre tatkräftige Unterstützung, Engagement und Freude mit den Büchern. Margot war seit der Übernahme der Bücherei von Frau Braun, also von Anfang an, als Leitung mit sehr großem Eifer dabei.
Die Anfangszeit der Pfarrbücherei war sehr bescheiden, da es kaum finanzielle Unterstützung gab. Deshalb konnten nur wenige neue Bücher gekauft werden.
Die Bücherei erhielt in ihren ersten Jahren ausgesonderte Bücher vom Institut St. Bonifaz in München und der Pfarrbücherei Soyen. Außerdem wurden die Bücher jahrelang mit der Pfaffinger Bücherei ausgetauscht.
Mit dem Beitritt zum St. Michaelsbund im Jahr 1991 wurde ein großer Schritt für die nachfolgende Zeit bis heute gelegt.
Nicht nur die Bestellungen von neuen Büchern wurde über den Sankt Michaelsbund abgewickelt, sondern auch Zuschussanträge aus dem allgemeinen Staatszuschussprogramm wurden gestellt. Margot Körner konnte Anfang der 90iger Jahre Angela Sanftl zur Mitarbeit in der Bücherei begeistern.
Mit viel Eigeninitiative wurden die Räumlichkeiten frisch gestrichen und neue Bücherregale aufgestellt. Durch Pfarrer Gabor wurde die Pfarrbücherei Albaching eingeweiht.
Seit diesem Zeitpunkt konnte ein konstanter Anstieg von Medien und Lesern beobachtet werden, zu dem auch der regelmäßige Besuch der Albachinger Schulkinder beitrug.

Viele neue Mitarbeiter

Auch weitere Mitarbeiterinnen konnten für die Bücherei gewonnen werden. Außerdem erhielt die Bücherei jährliche Unterstützungen von Pfarrei, Gemeinde, Kath. Frauengemeinschaft und privaten Spendern. Die Pfarrbücherei wurde von den Bürgern gut angenommen.
Im Jahr 2004 wurde die Leitung an Roswitha Wimmer und Marianne Huber übergeben. Auch Frau Resi Schiller beendet nach acht Jahren ihr Mitwirken der Pfarrbücherei.
Sie war immer mit viel Fleiß, Liebe und vor allem Freude dabei.
Man konnte Resi zusammen mit Margot bei der Ausleihe am Sonntag antreffen, wo sie mit Rat und Tat bei der Bücherwahl zur Seite stand.
Besonders an den alljährlichen Buchausstellungen unterstützte sie die Bücherei tatkräftig beim Kaffee- und Kuchenverkauf.
Das Büchereiteam möchte sich nochmals ganz herzlich für die vielen gemeinsamen Jahre und das große Interesse für die Pfarrbücherei Albaching bedanken und wünscht den beiden für die Zukunft alles Gute.

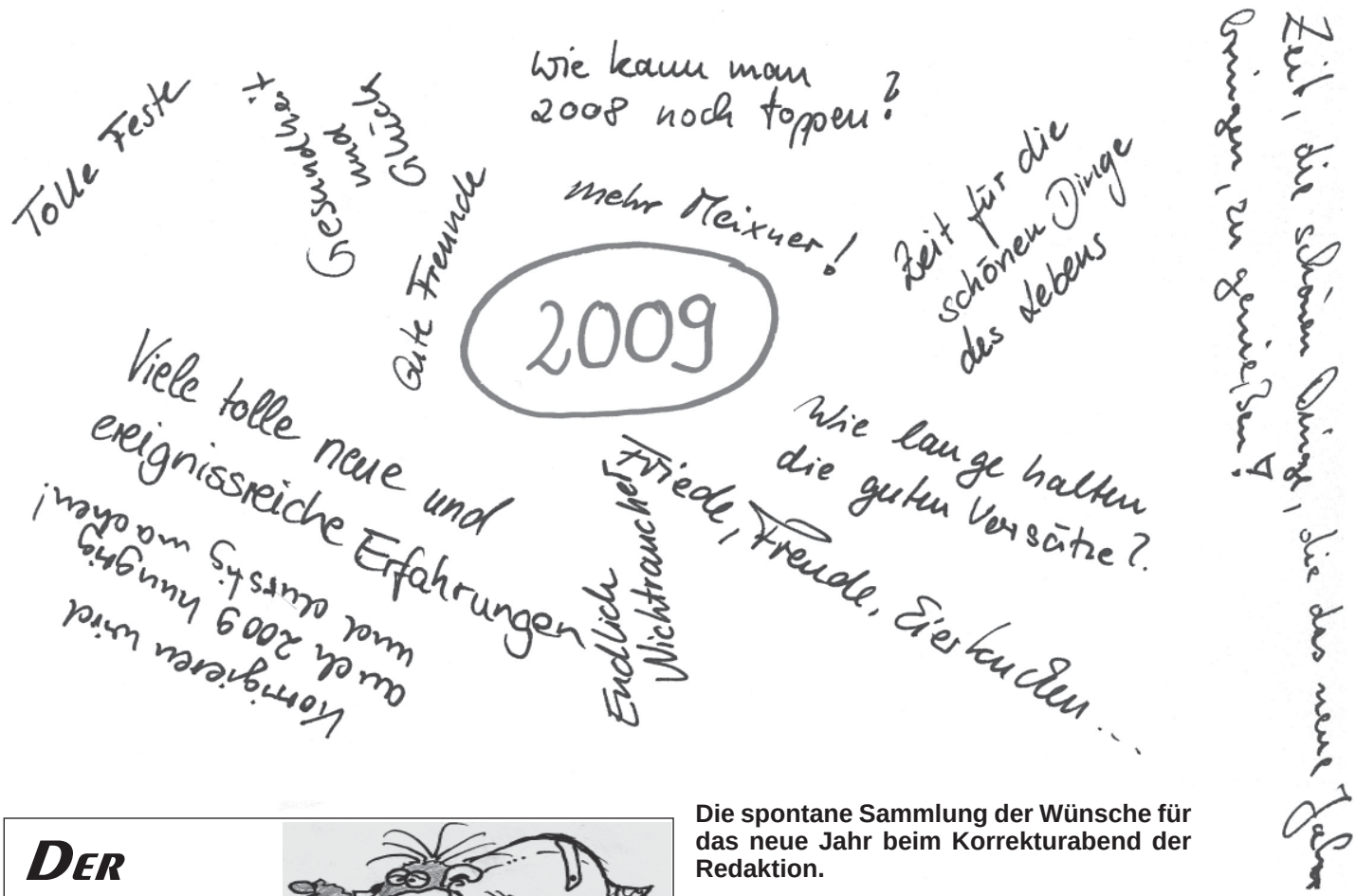


Viel Einsatz für Bücherfreunde: Margot Körner und Resi Schiller. Foto: Wimmer

Das Jahr im Zeitraffer:
Rückschau in Bildern auf vier Seiten *Seite 10*

Pokal bleibt in Albaching:
KLJB gewann Hockeyturnier *Seite 21*

Aktiv in in Moabeth:
Claudia Auer im Nb-Boulevard *Seite 30*



Die spontane Sammlung der Wünsche für das neue Jahr beim Korrekturabend der Redaktion.

Der Nasenbär erzählt:



Brief vom Christkind

Haben Sie es auch gelesen? Der OVB bzw. die Wasserburger Zeitung hat im Weihnachts-Spezial, am 24.12. groß darüber berichtet: ***Albaching*** *kann sich seit Ende 2008 mit dem Titel „****Höchster Kinder- und Jugendanteil in Bayern****“ schmücken. Gratulation!*

Ein paar Tage später, just zum Redaktionsschluss des Nb-Magazins, erreichte uns dazu ein Leserbrief von ganz prominenter Seite; aber leider mit nicht ganz so enthusiastischem Inhalt bezüglich der derzeitigen Situation in der Gemeinde Albaching. Wir drucken nun an dieser Stelle statt dem „Nasenbär“ exklusiv für Sie dieses Schreiben. Nebenbei sei noch erwähnt, dass der Absender erst vier Tage alt war, und dennoch bereits schreiben konnte. Ein Wunder!

Liebe Schwestern und Brüder vom Nasenbach-Magazin!

Fürchtet Euch nicht! Der Friede sei mit Euch! Als die 2012. Re-Inkarnation des Original Christkindes, welches ja bekanntlich bereits 4 vor Chr. auf die Welt kam, hatte ich an diesem Weihnachtsfest wieder jede Menge zu tun. 2008 musste ich bei so vielen Kindern wie noch nie zuvor die vielen Geschenke zur Bescherung vorbeifliegen. Und vor allem bei Euch Albachingern war das in diesem Jahr ein noch nie dagewesener Stress. Da ist der Kreuzweg nicht so beschwerlich...

Könntet Ihr in Zukunft bitte ein paar Monate vorher hinaufbeten (so um Maria Empfängnis rum), dass Ihr nun die Gemeinde mit dem höchsten Kinder- und Jugendanteil in Bayern seid? Solche Überstunden, wie sie heuer fällig waren, müssen schließlich auch bei Heiligen eingeplant und mit der göttlichen Gewerkschaft vereinbart werden. Ich muss ja schließlich an Ostern wieder halbwegs fit sein... **Euer Jesus.**

Humor beiseite! Wie hoch ist eigentlich der ***christliche*** *Anteil der Kinder und Jugendlichen in Albaching? Ist der Glaube da auch so lebendig? Also, wenn man z.B. die Ministranten-Anzahl so ansieht (75 Kinder), sage ich auch hier ganz eindeutig: Ja!* **(jo)**

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz: „Nb-Verein“)*

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm) und Günther Müller (gm)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Markus Bauer (mb), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Renate Ettmüller, Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Alexander Gaier (ga), Josef Ganslmeier (jg), Regina Ganslmeier (reg), Andi Gilnhammer (ag), Günter Haller (gh), Helga Hohner (ho), Tobias Langer (tl), Helmut Maier (hm), Franz Manzinger (fxm), Franz Merkle (mer), Fritz Müller (fm), Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Bärbel Pfitzmaier (bp), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Christian Rinner (cr), Jessica Vital-Robarge (jvr), Marianne Schatz (ms), Peter Schmedding (ps), Michael Schubert (mis), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Martin Vital (vm), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw), Johannes Wimmer (jo), Verena Wimmer (vw) und Matthias Ziel (zi)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, Ulli Vital, u.a. • **Internet:** Christian Rinner

Internet-Homepage: www.nasenbach.org • **E-Mail:** nb-verein@albaching.de

Technik, Anzeigenannahme u. -bearbeitung:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 889980, E-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Kassenführung, Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 886898

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching *(im Feuerwehrhaus)*
Telefon 08076 / 7286 - Telefax 08076 / 888440

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG - BLZ 70169524 - Kto.Nr. 124206

Auflage: 900 Exemplare (hergestellt aus 100% Altpapier)

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. *(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)*

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion bzw. der Nb-Vorstandschaft.

Ein herzlicher Dank an alle Albachinger

Ein Grußwort des Bürgermeisters im Rückblick auf das Jubiläumsjahr

ALLEN Bürgerinnen und Bürgern in Albaching möchte ich ein gutes neues Jahr 2009 wünschen. Viel Gesundheit, viel Freude und ein gutes Miteinander im Gespräch und in der Tat.

Das Jahr 2008 ist Vergangenheit. In dem Jahr 2008 wurde gefeiert und auch zurecht gefeiert, denn wir blicken auf eine 1200-jährige Geschichte von Albaching, von 808 - 2008, zurück.
Bedanken möchte ich mich bei ALLEN die mitgeholfen haben, dieses unvergessene Fest zu gestalten und zu organisieren.
Besonderer Dank gilt dem Festauschuss unter Leitung von Bernhard Mayer und dem Orga–Team unter der Leitung von Wast Friesinger, deren Handschrift die Planung und Ausführung der Veranstaltungen tragen.
Beginnend mit dem Feuerwerk in das Festjahr 2008, der Faschingshochzeit, einem tollen Maibaumstüberl, dem Maibaumaufstellen, dem Radkriterium, unserer Festwoche vom 14.- 18.August, dem Hoffest, der Hobbykünstlerausstellung, dem Gauschießen und einem Feuerwerk zum Jahresschluss 2008, wurde unser Festjahr gebührend gefeiert.
Es wurde mit viel Mühe und Einsatz der Verantwortlichen, unsere 1200 Jahrfeier in hervorragender Form geplant und durchgeführt.

Tolle Leistung der Festvereine

Ein großer Dank gilt auch den Vereinen, die diese Festwoche getragen und hauptverantwortlich durchgeführt haben. Dem SV Albaching, der Freiwillige Feuerwehr Albaching, der Marianischen Männerkongregation Albaching und der Schützengesellschaft Albaching.
Aber ohne die Mithilfe vieler Albachinger wäre diese Herausforderung nicht zu schaffen gewesen. Nochmals ein herzliches Vergelt‘s Gott an ALLE die ihre Freizeit und ihre Arbeit eingebracht haben, damit die 1200 Jahrfeier in dieser Art und Weise gelingen konnte. Es wurde nicht nur gefeiert, deshalb möchte ich mich auch für die Arbeit im Jahr 2008 bei den Vereinen und Gruppierungen in Albaching bedanken.

Offen für Jeden

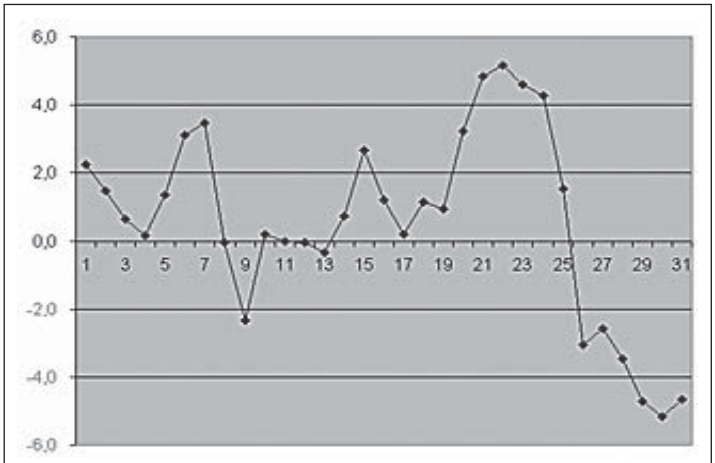
Unsere Vereine übernehmen und meistern ihre Aufgaben in herausragender Art und Weise. Die Vereine verstehen es auf die Albachinger zuzugehen, neue Gemeindebürger einzubinden und unsere Gemeinde Albaching für uns ALLE zu einer lebendigen, gesprächsbereiten Gemeinschaft vorzustellen.
Zum Schluss darf ich mich auch noch bei unserem Gemeinderat Albaching bedanken, für die gute Zusammenarbeit, die lebhaften Diskussionen, die immer in einer respektvollen Art und Weise geführt wurden.
Bei unseren Jugend- und Seniorenbeauftragten sowie den Internetbeauftragten, die mit ihrem Fachwissen und Einsatz immer wieder Lösungen vorlegen.
Bei meinem 2. Bürgermeister Rudolf Schreyer und dem weiteren Bürgermeistervertreter Helmut Maier, die mich toll unterstützen und zum guten Gelingen in unserer Gemeinde einen wesentlichen Beitrag leisten.



Albachings Bürgermeister Franz Xaver Sanftl

1. Bürgermeister
Franz Xaver Sanftl
Albaching





Die Verlaufskurve der Temperaturdurchschnitte des Monats Dezember 2008. Grafik: Johannes Konrad

Absturz an Weihnachten

Albaching (fk) - Der Monat Dezember kam heuer auf einen Durchschnitt von 0,5 Grad und war damit um rund vier Grad kälter als der November. Der kälteste Tagesdurchschnitt war am 30. Dezember mit frostigen -5,2 Grad, höchster Tagesdurchschnitt am 22. Dezember mit +5,2 Grad. Die kälteste Temperatur wurde mit -9,0 Grad gemessen, die wärmste mit 7,9 Grad.

Pflegefamilien gesucht

Rosenheim - Der Verein „Pfad für Kinder“ ist ein Zusammenschluss von Pflege- und Adoptivfamilien und setzt sich dafür ein, dass Kinder, die dauernd oder zeitweise nicht in ihrer eigenen Familie aufwachsen können, ein Zuhause bei Pflege- und Adoptivfamilien finden.
Angeboten werden Seminare, Gesprächskreise und vieles mehr.
Ansprechpartner sind Maria Setz (08039/1676), Dagmar Trautner (08031/94095), Brigitte Eberle (08076/886982) und Anneliese Weiss (08031/64747).



Juwelenhochzeit oder „dahoam is dahoam“

Mathilde und Othmar Roth feierten 55 Jahre Ehestand

Albaching (re) - Ihre „Juwelenhochzeit“ nach 55 Jahre feierten Mathilde und Otmar Roth Ende November. Anläßlich dieses Ehrentages besuchten Bürgermeister Sanftl und Seniorenbeauftragte Georgine Plieninger das Jubelpaar und übermittelte herzliche Glückwünsche von der Gemeinde. Die Jubilare freuten sich darüber, bedankten sich für den Besuch und die Geschenke und luden beide zu Kaffee und Kuchen ein.

Die Trauung des Brautpaares Roth nahm noch Pfarrer Noderer vor. Es war dessen letzte Einweihung in die Ehe. Das erste Taufkind des Priesters war Mathilde Roth, geborene Ober, 1934. Die goldene Hochzeit des Paares fand 2003 leider nicht in der Kirche statt, da diese damals renoviert wurde. Die nicht so bekannte „Juwelenhochzeit“ wurde im Kreise der Familie gefeiert und endete mit einem abschließenden Gottesdienst.

1964 zog die Familie Roth aus beruflichen Gründen von Albaching weg. Die Wohnorte waren Landshut, Regensburg und danach München. Aber an den Wochenenden waren die Roths fast immer in ihrem Heimatdorf, um die Eltern zu besuchen und die nötigen Arbeiten am Haus zu erledigen. 1985 kehrte die Familie wieder zurück zum Mühlenweg.

Die Beiden unternahmen viele Reisen und erlebten in Ihrem Leben Freud und Leid und hielt immer zusammen, sodass für die Beiden der Goethespruch: „Im Ehestand muss man sich immer wieder streiten, sonst erfährt man nichts von einander“, nur selten befolgt wurde.



Bürgermeister Franz Sanftl, das Jubiläumspaar Othmar und Mathilde Roth und Seniorenbeauftragte Georgine Plieninger bei der Jubiläumsfeier. Foto: privat

Benno Moser

Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten

Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75





Hat jemand mein NB-Heft gesehen?!



Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

Dem Aufstellen eines Hinweisschildes für die Fußpflege Komorek an der Kreuzstraße wurde zugestimmt, die Kosten trägt der Antragsteller. Falls möglich soll ein vorhandener Pfosten verwendet werden.

Ebenso soll ein Hinweisschild für Oexle an der Kurve der Abzweigung Richtung Stetten/Rapolden angebracht werden. Die bereits vorhandenen Schilder für Oexle müssten dann entfernt werden, das Schild soll nach den Vorgaben der Hinweisschilder im Gemeindegebiet gestaltet sein. Der Gemeinderat beschloss, Herrn Oexle diesen Vorschlag zu unterbreiten.

Dem Caritas-Zentrum Rosenheim wurde anstatt der veranschlagten 801 Euro (1602 Einwohner zu 50 Cent) ein Zuschuss von 500 Euro gewährt. Es erfolgt erneut eine Einladung an das Caritas-Zentrum, um darzulegen, wie das Geld verwendet wird.

Es ist geplant, die derzeitige getrennte Alarmierung im Brandfall im Schulgebäude und in der Alpichahalle zu koppeln und weitere Brandschutzplatten zu installieren, um die Sicherheit im Brandfall zu erhöhen.

Die Firma Huber wird vorübergehend ein Zelt auf ihrem Gelände im Gewerbegebiet Dieberg aufstellen, um kurzfristig einen erhöhten Lagerbedarf abdecken zu können.

Der Fremdenverkehrsverband „Wasserburger Kreis“ stimmt der Aufnahme der Gemeinde Albaching in den Verband zu, die Aufnahmegebühr von 1000 Euro entfällt.

Schulhausdach ist ein Wärmeleck

Wärmebedarfsberechnung für das Schulgebäude besprochen

Albaching (gm) - In der letzten Gemeinderatssitzung im Jahre 2008 waren die Themen schnell behandelt und man konnte den öffentlichen Teil nach guten eineinhalb Stunden schließen.
Einen der größeren Punkte stellte die Wärmebedarfsberechnung des Schulgebäudes Albaching mit Kindergarten und Alpichahalle dar. Den Gemeinderäten wurde anhand einer Zeichnung die Einteilung der Gebäude in verschiedenen Zonen mit unterschiedlichem Wärmebedarf dargelegt.
Zudem waren die Bereiche mit hohem Wärmeverlust aufgezeigt, vor allem das nichtisolierte Dach stellt ein solches „Wärmeleck“ dar. In der Januarsitzung soll von fachkundiger Seite durch Frau Deckert-Neumaier nochmals erläutert werden, wo hier Nachbesserungen sinnvoll seien. Ebenso wurde angeregt, die Kosten für eine mögliche Isolierung und Nachbesserungen der dadurch möglichen Ersparnis an Heizkosten gegenüber zu stellen.
Anschließend widmete sich der Gemeinderat der siebten Flächennutzungsplanänderung für den Bereich südlich „Albaching-Diebergfeld“ und dem Bebauungsplan für diesen Bereich. Seitens der Autobahndirektion Südbayern wurde angemerkt, dass 1500 Meter südlich des Gebiets die Trasse für einen Neubau der B15 liege.
Weitere Schreiben der Träger öffentlicher Belange wurde vorgelesen, der Gemeinderat beschloss den Flächennutzungsplan unter Berücksichtigung der Anmerkungen der genannten Parteien.
Die Feuerwehr Wasserburg plant eine Atemschutzwerkstatt für den nördlichen Landkreis Rosenheim im Feuerwehrhaus in Wasserburg einzurichten. Daraus ergäbe sich eine Wegersparnis für die Wartung und Pflege der Atemschutzgeräte der Freiwilligen Feuerwehr Albaching.
Der Gemeinderat beschloss, die Kosten und Leistungen der geplanten Atemschutzwerkstatt zu klären, bevor das Vorhaben befürwortet oder abgelehnt werden soll.



Bauanträge

Dem Bauantrag von Friedrich und Theresia Müller auf Anbringung von Solarkollektoren an der Fassade an der Südseite Kreuzstraße 1 wurde stattgegeben.

Dem Bauantrag von Johann Thalmeier Utzenbichl auf Vorbescheid für den Einbau einer Wohneinheit in das vorhandene landwirtschaftliche Nutzgebäude wurde stattgegeben.

Gemeinde Albaching

Eine öffentliche Vorbesprechung von Themen der nächsten Gemeinderatssitzung findet am Sonntag, 11. Januar um 20 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 13. Januar im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Jugendforum im Januar

Gemeindevertreter laden ein

Albaching (gg) - Die Jugendvertreter der Gemeinde Albaching laden zu einem Jugendforum am Donnerstag, 15. Januar um 19 Uhr in die Pizzeria Roma ein. Angesprochen sind alle Jugendlichen aus allen Vereinen und Gruppierungen in Albaching und ganz besonders auch die Jugendlichen, die nicht in Vereinen organisiert sind. Es soll ein lockeres Gespräch über die Wünsche der Jugend und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde stattfinden.
Als Thema steht zum Beispiel auch die Möglichkeit eines Nachtbusses zu Veranstaltungen auf dem Plan.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching Tel.: 08076 / 257



Albaching sucht Superstar

Tolles Motto beim Faschingsball

Albaching - Zum diesjährigen Theaterball am 13. Februar sucht der Theater- und Musikverein Albaching mutige Leute. Auf die Bühne in der Alpicha-Halle sollen der oder die besten Entertainer im Erscheinungsgebiet des Nasenbachmagazins. Klar ist natürlich, dass es nur um die Gaudi geht, es zählt nicht die Perfektion, sondern der Unterhaltungswert. Zu gewinnen gibt es – auch was. Anmeldeschluss ist am 23. Januar per E-Mail bei „Brigitte.Voglsammer@gmx.de“ mit Angabe des geplanten Showacts. Alle weiteren Details werden nach der Anmeldung mit den Supertalenten besprochen.
Wir sind jetzt schon ganz heiß auf viele Anmeldungen und freuen uns auf einen amüsanten Faschingsball 2009!

Peter Pfitzmaier



Neues Dress für Jugend

Albaching (gg) - Je einen Satz neuer Trikots wurde den A-Junioren und den C-Juniorinnen von Fritz Schillhuber (FS-Finanzberatung) spendiert. Für die Spielgemeinschaft der A-Junioren ein Ansporn, sich wieder an die Tabellenspitze vorzuarbeiten und für die C-Juniorinnen das erste eigene Dress. Der Sportverein bedankte sich herzlich bei Fritz Schillhuber für die großszügige Unterstützung.

Günter Ganslmeier

SV Albaching Fußball

Die C-Jugend des SV Albaching ist am 18. Januar bei einem Hallenturnier in Edling eingeladen. Das Turnier in der neuen Turnhalle von Edling beginnt um 15.30 Uhr.

Am 31. Januar ab 8.30 Uhr kämpfen in der Kaltenecker Tennishalle **die Jugendlichen der Abteilung Fußball des SVA.** Fußballturniere für die Mädchenmannschaft sowie für die E,-D,- und C-Jugend finden auf dem unteren Tennisplatz statt. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ treten je Altersgruppe fünf Teams an. Zuschauer und Fans sind natürlich herzlich willkommen, um die Jugendlichen Kicker zu unterstützen.

Ab 21 Uhr findet das traditionelle Fußball-Nachtturnier in der Tennishalle für Hobbykicker statt. Wie in den letzten Jahren steht dabei bei der 17. Auflage dieses Events der Spaß und die Geselligkeit im Vordergrund. Titelverteidiger sind die FK Schleefeld. Zirka acht Teams kicken um die Pokale der Fußballabteilung.

Am 7. Februar haben die kleinsten Fußballer des SVA ihre **Hallenturniere in der Alpicha-Halle. Ab 9 Uhr** werden die G,- F1,- und F2-Junioren ihr Bestes geben. Für gute Verpflegung sorgt die Fußball-Jugendabteilung des SVA.

Freiwillige Feuerwehr

Die Christbaumversteigerung der Albachinger Feuerwehr findet wieder zu Hl. Dreikönig, also am Dienstag, 6. Januar im Wirtshaus Kalteneck statt. Wie in den vergangenen Jahren wird Versteigerer Wast Friesinger ab 20 Uhr Brotzeiten, Geräuchertes, allerlei Nützliches und Brauchbares sowie natürlich den Giebel versteigern. Die Albachinger Feuerwehr wünscht allen ein gutes neues Jahr und freut sich zur Versteigerung auf viele Gäste und eine rege Beteiligung.

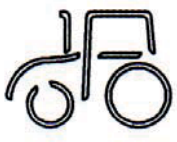
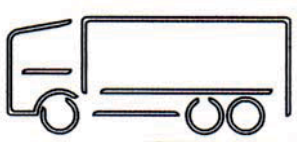



Fahrschule Eggerl

„Fahren lernen bei den Profis“

Telefon 08071/925880 od. 01717588884

Wasserburgerstr. 6- 83544 Albaching

Unterricht Donnerstag 19:00 – 20:30 Uhr

Anmeldung und Auskunft ab 18:30. Kursteilnahme jederzeit!

Intensiv- und Ferienkurse möglich, Ausbildung in den Klassen: A, B, BE, C, CE, T, L, M, S und Mofa.

Wir schulen mit topmodernen Fahrzeugen z. B. Kawasaki ER6 mit ABS, LKW MAN TGA 410, Traktor Steyr 9100 mit Tandem-Kipper, BMW1-er und Audi A3 Sportpack;

Schnell und sicher zum Führerschein!

Ludwig

Krieger

Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Wir führen ein umfassendes Sortiment:

- Futtermittel
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Hunde- und Katzenfutter
- Kuhbusenkosmetik
- Gummiteile für Melkanlagen
- Natursalze
- Lebensmittel (Molkereiprodukte, Wurst, Nudeln, Weine, Kaffee, Cappuccino)
- Körperpflegeprodukte (Duschgel, Shampoo, Hautcreme)

Unsere Lieferanten:
Inntaler Mischfutter, Anti Germ, Hypred, Milk Rite, Allco Pet Food, Eimermacher, Rallinger, Meggle, Bauer, Alpenhain, Alb Gold, Minges:

Neue Auflage im Advent 2009

Erste Version des Nasenbach-Quiz war schnell vergriffen

Albaching (fk) - Mit dieser Nachfrage hat der Nasenbach-Verein absolut nicht gerechnet: Die erste Auflage des Nasenbach-Quiz mit Fragen aus Ortsgeschichte, Pfarrei, Sport und Vereinen war nach wenigen Tagen vergriffen.

Viele positive Reaktionen

Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen hat die Vorstandschaft kurzerhand beschlossen, für den Adventsmarkt 2009 eine zweite Auflage herauszubringen, diesmal in größerer Stückzahl. Wie zu erwarten, haben wir mittlerweile auch den ersten Fehler gemeldet bekommen, es handelt sich um einen Zahlendreher (1970 statt 1907 bei der Frage zum Schützenjubiläum).

Deswegen gleich unsere Bitte an alle, die das Nb-Quiz bereits intensiv gespielt haben: Wer Fehler entdeckt oder Ergänzungen zu irgendwelchen Antworten hat, meldet sich bitte bei der Redaktion, schließlich soll die zweite Auflage verbessert werden und vielleicht auch erweitert.

Gesucht sind also auch gute Ideen für weitere Fragen. Vorschläge mit Antwort und Zusatzinformation jederzeit an die Redaktion.



Ende 2009 wieder erhältlich: Das Nasenbach-Quiz zu Ortsgeschichte, Pfarrei, Sport und Vereinen.

Foto: Konrad

Nasenbachverein Albaching

Die Redaktionssitzung für die Februarausgabe findet am Montag, 19. Januar bei Gitti Tröstl statt. Auf der Tagesordnung stehen wie immer eine Blattkritik und die Planung der nächsten Ausgabe. Beginn ist um 19 Uhr.

Der Klammerabend für die Februarausgabe findet am Montag, 2. Februar statt. Beginn ist wie immer um 19 Uhr im Feuerwehrhaus. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Danke für die Brotzeit

Nb-Redakteure und Helfer verköstigt

Albaching (gg) - Der Nasenbachverein möchte sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren des vergangenen Jahres herzlich bedanken.

So wurde wir in unserem Jubiläumsjahr gleich mehrfach mit Brotzeiten und allerlei Spezialitäten versorgt. So überreichte uns zum Beispiel der Pfarrgemeinderat eine leckere Geburtstagstorte und die Metzgerei Sewald überraschte uns mit einer mächtigen „Leberkas-Brotzeit“. Nicht zu vergessen die zahlreichen Weine von Jürgen Steil .....

Da bleibt uns nur zu sagen: „Danke für Alles ... und nicht nachlassen ;-)

Autorisierter Fachhändler
...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: Info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
TREPPENANLAGEN
BALKONE (Holz u. Kunststoff)
WINTERGÄRTEN (Holz u. Holz-Alu)
GARTENHÄUSER UND ZÄUNE
PARKETTBÖDEN
BERATUNG U. VERKAUF
KUNDENDIENST
foliplan®

Bäckerei Glück
Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit hausgemachtem Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.
Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Straße 16 • Haag i OB.

Ristorante Pizzeria
ROMA
Besuchen Sie uns und genießen Sie die italienische Küche und den rustikalen Flair unserer Pizzeria
Öffnungszeiten
11°° - 14°° Uhr
17°° - 23°° Uhr
Montag Ruhetag
Familie Di Lena
Inh. Patrick Di Lena
Kreuzstr 3
83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Rundenwettkampf 2008 / 2009

Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Albaching 1; A4			
Oberornau 2	1466 : 1435	2 : 0	
St. Christoph 1	1465 : 1463	2 : 0	
Maitenbeth 1	1456 : 1453	2 : 0	
Reichertsheim 3	1454 : 1454	1 : 1	
Pemmering 2	1460 : 1447	2 : 0	
Albaching 2; A6			
Forsting 3	1445 : 1420	2 : 0	
Grünthal-Einh. 2	1434 : 1434	1 : 1	
Penzing	1428 : 1469	0 : 2	
Au / Inn 1	1420 : 1460	0: 2	
Lengmoos 1	1463 : 1447	2 : 0	
Albaching 3; B3			
St. Wolfgang 1	1418 : 1425	0 : 2	
Hochstraß 1	1436 : 1387	2 : 0	
Isen 1	1445 : 1419	2 : 0	
Riedbach 2	1439 : 1411	2 : 0	
Schleefeld 1	1383 : 1405	0 : 2	
Albaching Pistole 1			
Schonstett	1426 : 1440	0 : 2	
Moosham	1426 : 1440	0 : 2	
Altenmarkt	1410 : 1406	2 : 0	
Schnaitsee	1423 : 1449	0 : 2	
Ruhpolding	1422 . 1411	0 : 2	
Albaching Pistole 2			
FSG Isen	1215 : 1291	0 : 2	
Lappach 3	1262 : 1318	0 : 2	
St.Christoph	1256 : 1377	0 : 2	
Rettenbach 3	1267 : 1316	0 : 2	
Eschbaum 1	1239 : 1298	0 : 2	

Schützen Vereinsabende

Die besten Ergebnisse im Dezember

Datum	Schüler	Allgem.	Leist.-kl.	Pistole	Zist
05. Dez.	Birkmaier Daniel **183**	Brich Markus **91**	Meixner Stefan **291**	Birkmaier Herbert **182**	Moser Johanna **91**
12. Dez.	Birkmaier Daniel **178**	Brich Markus **92**	Meixner Stefan **297**	Birkmaier Herbert **182**	Meixner Josef **86**

Die besten Teiler der bisherigen Saison

	6,8 Seidinger Christian	10,0 Sanftl Annemarie	1,3 Viehhauser Boni	11,4 Börmann Fritz	32,8 Barth Klaus

Schützenges.

Das Jugendtraining für die Anfängergruppe findet wieder am ersten Samstag, also am 3. Januar ab 15.00 Uhr im Schützenheim statt,

Metzgerei Sewald

01/09

Tel.: 08076 / 1825

im Angebot, solange Vorrat reicht

Schweinehalsgrat	**kg**	**5.90**
Wiener	**kg**	**5.90**
Currywurst	**kg**	**5.90**
Regensburger	**kg**	**5.90**
Leberkäse fein & Bauernleberkäse	**kg**	**5.10**

Wir wünschen allen ein glückliches Jahr 2009!

Cafe Oibich

Inh. Joachim Sewald • Telefon: 08076-886922

Freitags: Weißwurstfrühstück
2 Weißwürste, 1 Breze, 1 Weißbier **4,90 €**



Jetzt Neu König Ludwig Biere

Öffnungszeiten:
Di. 6:00 bis 12:30 Uhr Do, Fr. 6:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 6:00 bis 12:00 Uhr So. 7:30 bis 12:00 Uhr

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
08071/93166
kieswimmer.janker@t-online.de

Rathausplatz 1
83533 Edling
08071/93163
www.kieswimmer-janker.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

Wir fertigen für Sie:
- Ind.gefertigte Maßschuhe
- Mod.orthopädische Schuhe
- Orthopädische Innenschuhe
- Sensomotorische Einlagen
- Körperstatische Analyse
- Schuhzurichtungen
- Reparaturen
- Einlagen

Wir führen für Sie
- Kompressionsstrümpfe
- Gesundheitsschuhe
- Bandagen aller Art
- Sicherheitsschuhe
- Therapieschuhe
- Trachtenschuhe
- Markenschuhe
- Kinderschuhe
- MBT-Schuhe

Ines Söll
Friseurmeisterin

Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung

Gerblbergweg 20
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@dersoell.de



Großer Bahnhof auf dem Dachboden

Viele interessierte Besucher beim Tag der offenen Tür des Modellbahnclub

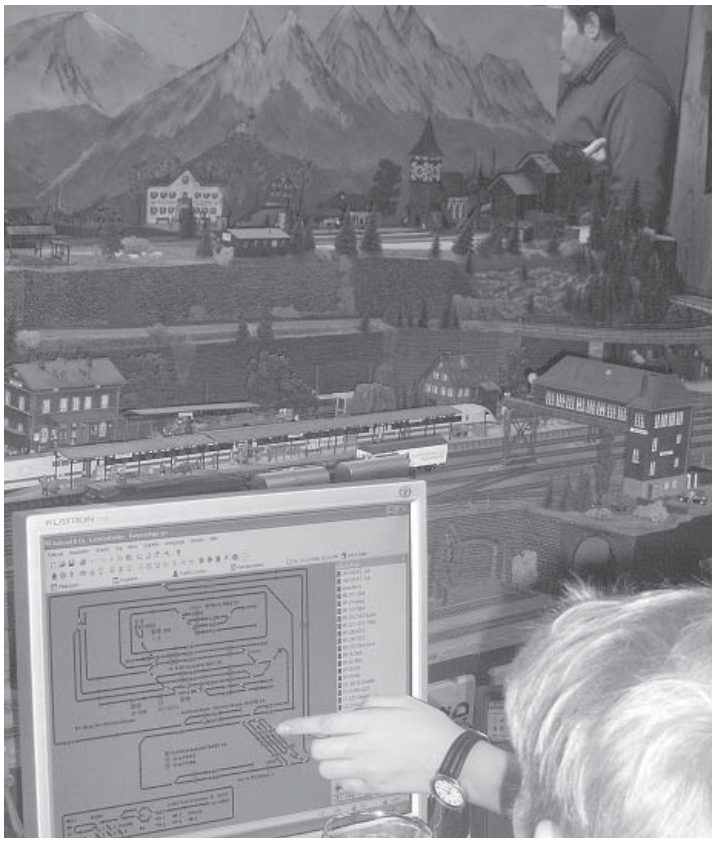
Albaching (fk) - Über viele interessierte Besucher freuten sich die Organisatoren vom Modellbahnclub Filzenexpress (MBC) bei ihrem Tag der offenen Tür in Albaching.

Nach der Vereinsgründung im April 2007 hat sich der MBC im Januar 2008 einen Raum im Dachgeschoss des Albachinger Schulhauses für zehn Jahre angemietet und in Eigenleistung ausgebaut. Nun stellte man das bisher geleistete erstmals der Öffentlichkeit vor.

Auf rund 80 Quadratmetern war für die Besucher einiges geboten: Neben Bastelstationen für die Kleinsten und umfangreicher Bewirtung stand vor allem eine rund 3,5 mal 1,5 Meter große Modellbahn im Zentrum des Interesses. Auf fünf Ebenen konnte man die verschiedensten Züge PC-gesteuert bewegen. Als nächstes Projekt haben sich die Modellbahner den Nachbau des Reitmehringer Bahnhofs im Zustand der 60er Jahre vorgenommen.

Das Grundgerüst dafür ist mittlerweile schon relativ weit gediehen und war ebenfalls ausgestellt.

Auf die Frage, weshalb ausgerechnet der Reitmehringer Bahnhof nachgebaut wird, hat Vorstand Alfred Göbl eine klare Antwort: Der Modellbahnclub Filzenexpress sehe sich als überregionaler Verein für das Wasserburger Land, und Reitmehring war eine Station des Filzenexpress, der ehemals zwischen Grafing und Wasserburg verkehrte.



Hauptattraktion beim Tag der offenen Tür im Dachgeschoss des Albachinger Schulhauses: Die PC-gesteuerte „Anlage 2000“.



Das noch im Bau befindliche Modell des Reitmehringer Bahnhofs: Vorstand Göbl zeigt auf die Stelle, an der das Bahnhofsgebäude Platz finden soll. Fotos: Konrad

MBC Filzenexpress

Die nächsten Clubabende des MBC finden jeweils freitags um 19 Uhr statt, also am 9., 16., 23. und 30. Januar.

Die nächsten Clubnachmittage des MBC für Kinder und Jugendliche finden jeweils samstags um 14 Uhr statt, also am 3., 10., 17., 24. und 31. Januar.

Zur Aktion „Offenes Vereinsheim für Alle“ lädt der MBC am Sonntag, 11. Januar ab 9.30 Uhr recht herzlich ins Vereinsheim ein.

Die Jahreshauptversammlung des MBC Filzenexpress ist am Samstag, 31. Januar um 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck.

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Rechtmehring Freimehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Edling, Rosenberg
Unsere Brotsorten werden ausschließlich aus Natursauerteig hergestellt

nah & gut
Maitenbeth • Albaching • Rosenberg
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Ein ganzes Jahr im Zeitraffer:

Eine kleine Rückschau in zwölf Bildern auf die Geschehnisse in



JANUAR: Nach dem Jahresstart mit einem Feuerwerk endete der Januar mit dem musikalischen Kabarettabend der Biermösl-Blosn in der Alpicha-Halle. Der Nasenbach-Verein hatte geladen, die Halle war in 20 Minuten ausverkauft.



FEBRUAR: Eine absolut unfallfreie Trauung legten Afra von der kurzen Stette und Kilian Gsundwimmer bei der Faschingshochzeit in Albaching hin. Auf dem Misthaufen steckten sie sich die „Fangeisen“ an, zahlreiche Besucher aus Nah und Fern waren dabei.

Heilpraxis Helene Sanin
Heilströmen – Jin Shin Jyutsu ®
仁神術
Hilfe bei:
• Beschwerden von A bis Z
• Ängste und Depressionen
• Kopfschmerzen und Migräne
• Nacken- und Rückenschmerzen
• Stress und Schlafstörungen
Kostenlose erstmalige Beratung
83562 Rechtmehring / Hart
Telefon: (0 80 76) 94 25
Internet: helene-sanin.de



MÄRZ: Von Ende März bis zum Maibaumaufstellen war das Maibaumstüberl in Moos geöffnet. Ein reichhaltiges Programm von der Rocknacht bis zum Steckerlfischessen war geboten, die Organisatoren konnten sich über viele Besucher freuen.

Mit Family Cards Hochzeitskarten wird es erst richtig lustig! Schauen Sie doch mal rein Bei:
schnelldruck seidel
Aign 5 - 83 544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 341
Telefax: 0 80 76 - 555 456

Thomas Bauer
Technische Dienstleistung
• Arbeiten mit Teleskoplader
- Erdarbeiten - Silowalzen
- Schneeräumen - Transportarbeiten
• Brennholz spalten und sägen
83562 Rechtmehring • Tel. 08076 / 8313

2008 im Nasenbach-Magazin

Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth - Teil 1: Januar bis Juli



APRIL: Das Theaterstück „Die Gwandlaus“ von Peter Landstorfer führten die Laienspieler aus Rechtmehring im April auf. Premiere im Pfarrheim war am 19. April, insgesamt wurden fünf Vorstellungen gegeben.



MAI: Ehrungen und eine umfangreiche Festwoche standen auf dem Programm der Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag des FC Maitenbeth. Vom Weinfest über ein Wattturnier bis zur Rocknacht war vieles geboten vom 21. bis 26. Mai.



JUNI: Mit viel Spaß waren die Kinder beim diesjährigen Sommerfest des Kindergartens Rechtmehring dabei. Unter dem Motto „Kinderolympiade“ wurde sogar die Eröffnungsfeier nachgestellt, die Athleten zogen feierlich ein und entzündeten das Feuer.

SAS Veranstaltungstechnik
professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker
Manfred Rugge
Kfz-Reparaturen aller Art
Nasenbachstr. 10 Tel: 080 76 / 8662
83562 Freimehring
VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
Jetzt neu:
Hauptuntersuchung: jeden Mittwoch, 18 Uhr
ASU: täglich

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Ein ganzes Jahr im Zeitraffer:

Eine kleine Rückschau in zwölf Bildern auf die Geschehnisse in



JULI: 200 Ausgaben in 18 Jahren: Die Nb-Redaktion feierte gleich zwei Jubiläen und veranstaltete einen Festabend mit Ehrung von Werbepartnern und Jubiläumsquiz im Wirtshaus Kalteneck. Die erste Ausgabe des Nasenbach-Magazins erschien am 3. Juli 1990.



AUGUST: Zuschauermagnet bei der Albachinger Festwoche war das Ochsenrennen. Rund 5000 Besucher waren dabei, als Kathi Weingartner mit „Steffe“ vor Stefan Lindner mit „Sir Quickly“ ins Ziel kam. Insgesamt waren zwölf Ochsen zum Rennen angetreten.

ALLES DRAN,
ALLES DRIN.

Nächste TÜV und AU Termine:
28.01./27.02./25.03.



STIHL MS 211. Die leichte Motorsäge mit komfortabler Ausstattung.
Ideal für Holzarbeiten und Grünpflege rund um Haus und Hof. Leistungsstark und sparsam mit STIHL 2-MIX-Motor, kräfteschonend mit neuem Antivibrationssystem und besonders wartungsfreundlich mit neuem Langzeit-Luftfilter-System.

STIHL®

Mechanische Werkstätte
Kraftfahrzeuge
Landmaschinen
Ersatzteile

BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Landmaschinen Fachbetrieb

Alfred Oettl

Dorfstraße 11 • 83544 Albaching • Tel (08076) 225 • Fax 8627



SEPTEMBER: Eine künstlerische Ferien-Einheit absolvierten zahlreiche Maitenbether Kinder bei der Malerin Andrea Ernst. Mit leuchtenden Acrylfarben gestalteten sie unter anderem ein großes Bild auf Leinwand. Auch Holzfiguren wurden bemalt.

HB Elektro Birkmaier
Meisterbetrieb

Elektroinstallation Reparaturen Ausführung
Elektrogeräte Steuerungstechnik Beratung
Sat - Anlagen Geräte-/ Anlagenprüfung Planung

Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

2008 im Nasenbach-Magazin

Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth - Teil 2: August bis Dezember



OKTOBER: Bürgermeister Franz Sanftl, Schützenmeister August Seidinger und Gauschützenmeister Helmut Wagner eröffneten am 30. Oktober das Gauschießen. Stolze 25 Schießstände wurden extra in der Tennishalle aufgebaut, über 1000 Schützen nahmen teil.



DEZEMBER: Erfolgreiche Testrunde für das Nasenbach-Quiz. Die Exemplare der ersten Auflage sind mittlerweile vergriffen, eine 2. Auflage des Fragespiels zu Ortsgeschichte, Pfarrei, Sport und Vereinen ist für Dezember 2009 geplant.



NOVEMBER: Gratulation für Pfarrer Mittermaier: Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat und Ministranten gratulierten am Schluss eines Sonntagsgottesdienstes dem beliebten Pfarrer zum 65 Geburtstag mit Kuchen, Schokolade und Blumenstrauß.

• Versicherung • Versicherung
• Finanzierung • Finanzierung
• Altersvorsorge • Altersvorsorge

Allianz

Fritz Bachmeier

Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr

am 01.01.2009 und
vom 10.01.2009 - 16.01.2009
geschlossen

kerzenabend
kerzenabend
am dienstag, den 27.01.2009
genießen sie ein 3- gänge menü mit
verschiedenen hauptgerichten zur wahl
(ausschließlich kerzenlicht)
nur € 17,90 pro person

schweinshax'n zeit
schweinshax'n zeit
jeden freitag ab 18.00 uhr
mit zwei knödel und kraut
nur € 5,90 pro person

buffet zeit
buffet zeit
am donnerstag, den
22.01.2009 ab 19.00 uhr
servieren wir köstlichkeiten aus allen ländern
nur € 13,90 pro person

auf ihr kommen freut sich familie steinacker
alle aktionen nur auf vorbestellung
- nicht an feiertagen -

wirtshaus
kalteneck

fam.
steinacker
christopher str. 16

83544 albaching

telefon:
0 80 76 / 255
telefax:
0 80 76 / 88 69 25

• gaststube
• wintergarten
• saal
• biergarten

öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 Uhr
so 10.00 - 1.00 Uhr
mittwoch ruhetag

Theater- und Musikverein

Die Jahreshauptversammlung des Theater- und Musikvereins (TMVA) findet am Donnerstag, 29. Januar um 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck statt.
Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Jahresberichte sowie die Neuwahlen der Vorstandschaft.
Diskutiert wird anschließend über das Theatervorhaben 2009 und das Ziel des Vereinsausflugs. Der Verein würde sich wieder sehr freuen, wenn alle Mitglieder sowie auch Neu-Interessierte vorbeischauen würden, um einen Rückblick über das vergangene ereignisreiche Jahr 2008 mit Faschingshochzeit, Jubiläumstheater, etc. sowie eine Vorschau auf das Jahr 2009 mit Ausflug, Kini-Kegeln, Sommerfest, etc. anzuhören.

Folgende Termine stehen in nächster Zeit beim Theater- und Musikverein an: Kini-Kegeln am Sonntag, 1. März, Vorspielabend am Samstag, 7. März, Sommerfest am Sonntag, 12. Juli.

Namenstag mit Tradition

Sebastiani-Brüder feiern am 20. Januar

Albaching - Am Dienstag, 20. Januar ist es wieder soweit: Wie jedes Jahr treffen sich alle mit dem Namen Sebastian, um ihren Namenstag mit einem Gottesdienst feiern.
Eingeladen sind alle um 9 Uhr zum Sebastianiamt mit Gottesdienst in der St. Nikolauskirche Albaching (umrahmt von der Blaskapelle Albaching) und anschließend zum Gasthaus Nitzl in Aign, um bei frischen Weißwürsten und vielleicht einem Bier wieder über Vergangenes zu reden, einen jährlichen Sebastianiausflug auszumachen und den Namenstag dementsprechend zu feiern.
Daher wäre es natürlich auch dieses Jahr wieder sehr schön, wenn am Dienstag, 20. Januar 2009 wieder alle Sebastianibrüder und Wastl der Umgebung kommen würden, auch welche die noch nie da waren!

Wast Friesinger











Ein Hoch auf den neuen Schützenkönig

Stefan Meixner bleibt auch 2009 Schützenkönig, in drei weiteren Disziplinen neue Könige

Albaching (as) - Stefan Meixner konnte beim diesjährigen Königsschießen seinen Titel als Hauptkönig bei den Albachinger Schützen für das Jahr 2009 verteidigen. Die weiteren Könige in den Disziplinen Luftpistole, Zimmerstutzen und in der Jugendklasse sind Markus Purtz, Klaus Barth und Sophia Brich. Am letzten Freitag vor Weihnachten wurden die neuen Könige und ihre Stellvertreter in ihr Amt eingeführt.

Selten kam es bisher vor, dass ein amtierender Schützenkönig seinen Titel verteidigen kann. Bisher gelang dies eigentlich nur Benno Obermüller vor gut 40 Jahren. Aber Stefan Meixner schaffte es mit seinen 17,5 Teiler in diesen Jahr doch: er kann die Königskette im folgenden Jahr erneut tragen. Seine Stellvertreter sind Regina Friesinger und Josef Meixner. Zum ersten Mal König (bzw. Königin) wurde Sophia Brich in der Jugenklasse, sie verwies Sebastian Friesinger und Daniel Birkmaier auf die Plätze. Beim Zimmerstutzen, bei dieser Disziplin gibt es ebenfalls eine große Königskette, konnte Klaus Barth mit einem 32,8 Teiler das beste Blatt`l vorlegen. Gefolgt wird er von Herbert Birkmaier und wiederum Josef Meixner. Bei der Luftpistole gewann schließlich Markus Purtz mit einen überragenden 11,9 Teiler die Königswürde. Auch er gewann diesen Titel zum ersten Mal und hat Wast Friesinger und Anton Mayer als Stellvertreter.
Die vom alten und neuen König gestiftete Schützenscheibe gewann Josef Meixner.



Schützenkönige der einzelnen Disziplinen und Stellvertreter: (v.l.n.r.) Josef Meixner, Anton Mayer, Markus Purtz, Herbert Birkmaier, Sophia Brich, Klaus Barth, Regina Friesinger, Sebastian Friesinger jun. & sen. Foto: as



Alter und neuer Schützenkönig mit dem Luftgewehr bei den Albachinger Schützen: Stefan Meixner Foto: Seidinger

Könige 2009
und ihre Stellvertreter

Luftgewehr:	
Stefan Meixner	17,5
Friesinger Regina	42,1
Josef Meixner	52,4
Jugend:	
Sophia Brich	42,3
Sebastian Friesinger	64,7
Daniel Birkmaier	86,6
Zimmerstutzen:	
Klaus Barth	32,8
Herbert Birkmaier	41,0
Josef Meixner	66,0
Luftpistole:	
Markus Purtz	11,9
Wast Friesinger	38,1
Anton Mayer	60,9

Beste Mannschaft mit Zimmerstutzen

Albachinger Mannschaft gewinnt Zimmerstutzen-Gauschießen in Lengmoos

Albaching (as) - Den Albachinger Schützen gelang beim Zimmerstutzen (Zist) - Gauschießen in Lengmoos der Sieg im konkurrenzstarken Mannschaftswettbewerb. Nach Jahren konnten sich die Albachinger Schützen wieder gegen Schonstett und Pfaffing in dieser traditionsreichen Disziplin durchsetzen.

Ähnlich dem Luftgewehr- und Luftpistolen-Gauschießen dieses Jahr in Albaching findet auch für den Zimmerstutzen ein Gauschießen, dieses Jahr in Lengmoos, statt. Die Teilnehmerzahl mit etwa 200 Starten ist zwar nicht so umfangreich wie beim LG und LP Gauschießen, jedoch handelt es sich beim Zimmerstutzen um eine sehr traditionsreiche Schießveranstaltung. Neben der Wertung für den einzelnen Schützen, hier werden vor allem Preise für die besten Teiler vergeben, ist die Mannschaftswertung der wichtigste Wettbewerb. Hierbei werden je zehn Schuß von den besten fünf Schützen eines Vereins zur Mannschaft zusammengefasst. Neben Stefan und Josef Meixner, die mit ihren je 94 Ringen die Basis für den Albachinger Erfolg legten, waren auch Christoph Reithmeier sowie Gust Seidinger und Thomas Seidl vertreten. Besonders die Leistung von Thomas Seidl mit 84 Ringen ist zu erwähnen, da er als Zist-Anfänger mit diesen Ergebnis so manchen erfahrenen Zimmerstutzenprofi auf die Plätzen verwiesen hat.
Neben der Mannschaftswertung konnten die Albachinger Schützen auch bei weiteren Wettbewerben um die vorderen Plätze mitkämpfen, wie z.B. der zweite Platz von Stefan Meixner mit einen 12,0 Teiler. Schließlich verdienten sich die Albachinger auch noch ein ordentliches Geräuchertes bei der Meistbeteiligung.

Zimmerstutzen Gauschießen

Albaching	**446**
Stefan Meixner	94
Josef Meixner	94
Christoph Reithmeier	88
Gust Seidinger	86
Thomas Seidl	84
ZSG Pfaffing	**436**
SG Oberornau	**431**
Reichertsheim	**429**

Stichwort Zimmerstutzen

Beim Zimmerstutzen (Zist) handelt es sich um eine sehr traditionsreiche Sportwaffe. Bereits Ende des 19. Jahrhunderts, lange vor dem Luftgewehr, wurde in Vereinen mit dieser Waffe trainiert und Wettkämpfe abgehalten. Im Gegensatz zum Luftgewehr wird beim Zist nicht mit Druckluft, sondern mit Zündkapseln geschossen. Die Energie der abgefeuerten Kugel ist deswegen auch höher als beim Luftgewehr.

Kunstradshow in der Alpichahalle

Die etwas andere Weihnachtsfeier der Soli

Albaching - Eine etwas andere Weihnachtsfeier anstatt der sonst üblichen, lud die Soli Albaching-Rosenberg in die Alpicha-Halle zur Radshow „Stars und Sternchen“ ein.

Die Eltern der Kunstradmädchen haben die Halle und Tische Weihnachtlich dekoriert. Trainerin Petra Grandl und Ihr Team hat schon Wochen vorher mit den Mädchen der Kunstradtruppe ein Tolles und Abwechslungsreiches Programm einstudiert. Angefangen von den Jüngsten, die auf Einrädern in Engelskostümen vom Teufel auf ihren fahrbaren Untersätzen verfolgt wurden, folgten Nikoläuse und Krampusse auf Kunsträdern bis hin zu unseren Juniorinnen die Ihre Kür zum Besten gaben, wurde die einstündige Show mit ständigem Applaus des Publikums gewürdigt. Für eine besondere Einlage sorgte Nelson vom Radsportverein Steinhöring, der dritter in der Weltrangliste der „Einer Kunstradfahrer“ ist. Er zeigte artistische Kunststücke auf dem Kunstrad und fuhr auch bei der abschließenden Pyramide, bei der alle Teilnehmer auf Ihren Kunst- und Einrädern mitwirkten, mit. Als Show Einlage zeigten die zwei Hip Hop-Tanzgruppen der Tanzsportabteilung Edling/Pfaffing ihre Showtänze mit denen sie ebenfalls auf Meisterschaften vordere Plätze belegten. Zum Schluss bedankte sich Vorstand



Weihnachtliche Vorführungen gab es in der Alpicha-Halle zu sehen.

Winfried Göschl bei allen Mitwirkenden, Helfern und bei den zahlreichen Besuchern. Er freut sich schon auf nächstes Jahr, wenn die Kunstradtruppe Ihre Kunststücke auf den Kunsträdern der Öffentlichkeit präsentieren kann.

Markus Göschl





»Von der Zukunft kann man träumen, aber leben kann man nur in der Gegenwart.«

Für das Neue Jahr 2009 wünschen wir Ihnen Gesundheit und viel Freude!
Fam. Ostermaier

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar

83544 Albaching / Berg · Tel. 08076 / 1679
Fax 08076 / 8420 · E-Mail kostermaier@web.de

SCHREINEREI
GANSLMEIER GmbH

☎ 08076-9323
08076-8995

- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG

Kreuzstraße 7, 83544 Albaching

Wanderpokal der KLJB bleibt in Albaching

Veranstalter siegt bei Hockenachtturnier - heftige Kämpfe um den Puck

Albaching (vw) - Ja da ist er – ja da bleibt er jetzt. Albachinger Landjugend gewinnt das diesjährige Hockeyturnier und holt den Wanderpokal für immer nach Hause ins Jugendheim.

Voller Vorfreude und Spannung stand das diesjährige Hockeynachtturnier der KLJB in der Alpicha-Halle, denn im Fall eines Sieges der Landjugenden aus Rechtmehring, Maitenbeth oder Albaching würde der Wanderpokal zum letzten Mal vergeben werden.
Alle drei genannten Mannschaften hatten in elf Jahren Spielzeit bisher zweimal gewonnen. Pünktlich wurde das Turnier angepfiffen und es wurde um jeden Puck mit Ehrgeiz gekämpft.
Im Laufe des Turniers, bereits während den Gruppenspielen, stellten sich die drei Teams deutlich heraus und wurden ihrer Favoritenrolle gerecht, denn die Teams aus Maitenbeth und Albaching sicherten sich jeweils in ihrer Gruppe souverän den 1. Platz und standen schon als Halbfinalisten fest.
Diesen standen dann im Halbfinale die Landjugenden aus Rechtmehring und Pfaffing gegenüber, wobei sich die Albachinger Landjugend in den letzten Sekunden durch ein Tor von Sebastian Blüml gegen Pfaffing ins Finale schoss.
Die andere Halbfinalpartie entschied Maitenbeth für sich und so kam es zum Finale zwischen Albaching und Maitenbeth. Zwei Favoriten standen im Finale. Nach langer Führung durch Benjamin Moser konnten die Maitenbether noch in der letzen Minute zum 1:1 ausgleichen. Spannung ohne Ende herrschte auf den Spielboden.
Den Kampf um den Turniersieg und den Wanderpokal entschied schließlich das Penalty–Schießen, in welchen sich die Albachinger mit 2:0 Treffern durchsetzten. Claudia Voglsammer und Leonhard Raab behielten die Nerven und verwandelten sicher.
Heuer nahmen zum ersten Mal seit langen wieder zwei Albachinger Landjugendteams teil. Das Team von Albaching II erzielte den 5. Platz. Der ganze Abend wurde musikalisch von SAS umrahmt und Johannes Wimmer sorgte wiederum für eine lustige und interessante Moderation während der Spiele. Hierfür möchte sich die Landjugend nochmals ganz herzlich bedanken. Großer Dank gilt auch allen anderen Helfern und Unterstützern des diesjährigen Hockeyturniers, die dadurch zum guten Gelingen beigetragen haben, sowie den zahlreichen Spielern der Landjugend für die Freude und ihre faire Speilweise.
Die Albachinger Landjugend freut sich schon auf das nächste Turnier im Jahr 2009.



Zeitweise „ging's drunter und drüber" in der Alpicha-Halle. Hier die 2. Mannschaften der KLJB Albaching gegen Rechtmehring. Foto: Ganslmeier

Kirchen-Kaffee mit Ausstellung

Erlös wurde an OVB-Aktion gespendet

Albaching - Anfang Dezember, dem Patroziniums-Gottesdienst, lud der Pfarrgemeinderat wieder zum Kirchen-Kaffee ein.
Im adventlich dekorierten Pfarrheim gab es wieder Kaffee, Tee, selbstgebackene Kuchen und Lebkuchen.
Unten im Eingangsbereich des Pfarrhauses waren Bilder von Wegkreuzen aus Albaching und der Umgebung ausgestellt. Anton Mayer sen. stellte dem Pfarrgemeinderat die Bilder zur Verfügung - herzlichen Dank hierfür.
Der PGR bedankt sich mit einem herzlichen „Vergelts Gott" für das gespendete Geld, die spendierten Kuchen und den Kaffee. Der Erlös von 77 Euro kam der OVB-Aktion „Behindert und mitten im Leben" zugute. „Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen."

Guy de Maupassant
Gabriele Bauer

Vom Erzeuger -
zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076
8282 oder 228

AMBUKA
Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- *Pflegeleistungsberatung*
- *Grundpflege*
- *Behandlungspflege*
- *Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln*
- *Betreutes Wohnen*

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB.
EHLING ANTON

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de

LIGHT & STAGE
Lichtdesign & Bühnentechnik

Beratung, Planung und Ausführung von kleineren Veranstaltungen
Lichtanlagentechnik, Reparatur
Alu- und Edelstahlschweißen
Robert Köbinger - Mühltal 5 - 83564 Soyen
Tel : 0172 / 8131183
eMail : robert.koebingert-online.de

Adventfeier der kfd Albaching

Bürgermeister Sanftl überrascht die Anwesenden

Albaching - Die Vorsitzende, Lisl Gäch, konnte neben den zahlreichen Mitgliedern auch Herrn Pfarrer Mittermeier und Diakon Lindner begrüßen.
Der Frauensingkreis unter Leitung von Rosemarie Stummer und die Stockerer Sängerinnen umrahmten diese besinnliche Feier. Der Veranstaltung wohnte auch Bürgermeister Sanftl bei und überreichte der Vorsitzenden das Wappen der Gemeinde Albaching als Anerkennung für den Einsatz während des Jubiläumsjahres. Er bedankte sich für die vielen Angebote der kfd, insbesondere für die Organisation der Hobbykünstler-Ausstellung. *Cilly Kromer*





Die kfd wurde für Ihren Einsatz bei der 1200-Jahr-Feier von Bürgermeister Franz Sanftl geehrt. Fotos: Kromer



kfd Frauen

Das Kaffeekränzchen der kfd finder am 7. Februar statt.

Kirche Albaching

Der nächste Familienwortgottesdienst findet am 1. Februar um 10 Uhr in der Kirche statt.





Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder
Sebastian Grandl
3-D-BADPLANUNG
KOMPLETTBADSANIERUNG
Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO
Seb. Grandl GmbH . Schleefeld 3 . 83562 Rechtmehring . Tel. 08076/8741 . Fax 1410 . e-mail sebastian@grandl-gmbh.de

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

18 Jahre Weihnachtsbasketball-Turnier

Wettkampf bereits Tradition in der Franziska-Lechner-Volksschule Edling

Edling - Im Dezember 1990 veranstaltete die damalige Edlinger Volksschule ihr erstes Basketballturnier, seitdem Nikolausturnier genannt.
Gespielt wird seither im 8-10 Minuten-Takt. Seit der Fertigstellung der neuen Edlinger Sporthalle kann jetzt auf zwei Spielfeldern gleichzeitig gespielt werden. Mit der Einführung des M-Zuges wurde der Turnierablauf außerdem differenziert in drei Altersgruppen. Es spielen jetzt die 5./6. Klassen, die 7./8. Klassen und die 9./10. Klassen in je einem eigenen Turnier, jeder gegen jeden. Selbst wenn jetzt vier Klassen gleichzeitig in der Halle sind, ist genügend Platz zum genussvollen Spielen, Anfeuern und Zuschauen von der Tribüne. Die Siegermannschaften hießen heuer wie folgt: Die 6. Klassen besiegten die 5. Klasse mit 54 : 8, wobei mit je vier Mixed-Mannschaften pro Klasse - insgesamt acht Spiele gespielt und die Einzelergebnisse addiert wurden.
Die Klasse 8b setzte sich mit großem Abstand gegen die 8a, die 7a und die 7b an den ersten Platz. Die Klasse 9b konnte sich ganz knapp in einem spannenden Freiwurffinale gegen die 9a und 10m durchsetzen.

Rupert Hiebl



Eine der Siegermannschaften im großen Weihnachts-Turnier.

Verschmuster Esel und ausgebuchter Nikolaus

Ebracher Christkindlmarkt - KLJB Albaching sozial engagiert unterwegs

Albaching/Ebrach (jvr) – Das zweite Adventswochenende zeigte sich in den „Dr. Loew Sozialen Dienstleistungen“ in Ebrach von der bewegten Seite: Am 5. Dezember fand der inzwischen vierte Christkindlmarkt in einer gewohnt stimmungsvollen und überschaubaren Atmosphäre statt. Der 7.12. bescherte den Bewohnern des Hauses einen Besuch vom Nikolaus. Beide Aktionen wurden tatkräftig von der KLJB Albaching unterstützt.

Nach vielen Stunden der Vorbereitung war es endlich wieder soweit: Der Ebracher Christkindlmarkt öffnete ein weiteres Mal seine Pforten.
Neben einer bunten Vielfalt aus liebevoll hergestellten Geschenkartikeln konnten die Besucher verschiedene kulinarische Schmankerl genießen. Für eine vorweihnachtliche Atmosphäre sorgte die hauseigene „Holarie-Band“ mit Weihnachtsliedern aller Art. Ein besonderes Highlight war die lebende Krippe. Johanna Ganslmeier als Maria und Andreas Binsteiner als Josef stellten mit einem Jesus-Kindlein, zwei Schafen und einen ebenso verschmusten wie naschhaften Esel das Krippenbild dar.



Die Gäste in Ebrach zeigten besondere Zuneigung für den echten Esel. Fotos: Vital-Robarge

Eine Feuerschale zum Aufwärmen rundete den stimmungsvollen Rahmen im Freien ab. Aber auch im Innenbereich wurde noch so einiges geboten: Bei einer Fotoausstellung konnten Eindrücke über ein Jahr in den „Dr. Loew Sozialen Dienstleistungen“ gewonnen werden. Eine vorgelesene Weihnachtsgeschichte sorgte ebenfalls für Abwechslung und Unterhaltung. Und schließlich wurden Besucher, Bewohner und Mitarbeiter auch noch kreativ gefordert.

Bastelangebot mit Maria Vital

Mit Hilfe von Maria Vital aus Großbrunn konnten Kerzen und Christbaumschmuck aus Bienenwachs hergestellt werden. Dieses Angebot fand wie erwartet großen Anklang und bescherte einige individuelle und schöne Weihnachtsgeschenke. So ging ein attraktiver und erfolgreicher Christkindlmarkt zu Ende. Alle waren sich einig: Wir freuen uns auf das nächste Jahr!
Nach einem Tag Pause ging das Feiern dann schon weiter: Der Nikolaus mit einen Krampus wurde von der KLJB Albaching nach Ebrach geschickt. Da dieser aber zunächst jede Menge Albachinger Kinder besuchen wollte, kam er mit etwas Verspätung am 7. Dezember zu uns. Dies tat der Freude aber keinen Abbruch und Bewohner und Mitarbeiter konnten ein weiteres Mal an diesem Wochenende schöne und auch lustige Stunden verbringen.
An dieser Stelle möchten sich die „Dr. Loew Sozialen Dienstleistungen“ in Ebrach noch einmal recht herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses schönen Wochenendes beigetragen haben!



Der Nikolaus und sein Krampus beim Besuch in Ebrach.

Viele Initiativen in der Gemeinde Rechtmehring

Kurzberichte aus der Gemeinderatssitzung und der Bürgerversammlung

Rechtmehring - Von verschiedenen Gemeindebürgern kamen Anfragen und Anregungen in der Bürgerversammlung.



Gelber Sack

Frau Bonn bat in der Bürgerversammlung die Gelben Säcke aufzuhängen oder in Schubkarren zu legen, da sich Igel bei der Nahrungssuche mit den Stacheln in den Gelben Säcken verfangen. Die Gemeinde Rechtmehring bittet die Gemeindebürger dies zu beachten und die Igel vor einem Erstickungstod zu erretten.

Frau Moses sprach in der Bürgerversammlung Herrn Landrat Georg Huber auf die Qualität der Gelben Säcke an. Diese sind von minderer Qualität und reißen leicht ein. Landrat Huber erwiderte, dass die Gelben Säcke im Zuge des Dualen Systems ausgegeben werden. Das Landratsamt hat somit keine Möglichkeit auf die Qualität der Säcke Einfluss zu nehmen.

Kreisverkehr 2011

Herr Hans Huber sprach die Gefährlichkeit des Schulweges am Kreuzungsbereich der Kreisstraßen MÜ 32 und MÜ 43 an. Landrat Huber versprach, dass der Kreisverkehr im Jahr 2011 gebaut wird. Auch das Landratsamt sieht den Nutzen eines Kreisverkehrs, der das Rowdytum der Verkehrsteilnehmer eindämmen soll.
Bei einer schon erfolgten Verkehrsschau des Landratsamtes wurde beschlossen, dass ein Blinklicht und ein zweites hinweisendes Stoppschild aufgestellt werden sollen.
Diese Maßnahmen sind bereits errichtet. Dadurch soll erreicht werden, dass die Verkehrsteilnehmer an der Kreuzung vorsichtiger sind.

Alternative Energie

Die von der Gemeinde geplante Hackschnitzelanlage war ein weiteres Thema, das die Gemeindebürger zu Anregungen verleitete.
Herr Bernhard Schmid regte an, statt einer Hackschnitzelheizung ein Blockheizkraftwerk zu errichten, um Strom zu erzeugen. Die Planungen für die Anlage sind noch nicht so weit gediehen. Die Anregung wurde jedoch aufgenommen.

Ehrenamt

Keinen großen Nutzen sah der Gemeinderat im Beitritt zur Freiwilligenagentur des Landkreises Mühldorf. Die Arbeit dieser Agentur soll neue und alter Ehrenamtliche und Stellen, die Ehrenamtliche brauchen vernetzen und finden.
Der Gemeinderat sieht hierbei in Rechtmehring kein Problem, da es viele Ehrenamtliche gibt. Auch die Vereinsstruktur ist gesund und genügend Mitglieder, die auch Verantwortung übernehmen wollen, sind vorhanden.
Ein Beitritt wird zum jetzigen Zeitpunkt als unnötig angesehen.

Seniorenarbeit

Die Senioren halten alljährlich ihre Weihnachtsfeier ab. Bei diesen Feierlichkeiten werden die Getränke und Speisen durch die Gemeinde mit 5 Euro pro Person gesponsert. Bisher war es jedoch so, dass die auftretenden Schüler und Gruppen durch die Senioren auf eigene Rechnung verköstigt wurden. Da die Gemeinde sonst keine weitere Seniorenarbeit betreibt, war sich der Gemeinderat einig, dass man bei dieser jährlichen Aktion auch ein wenig mehr zahlen kann. Der Zuschuss soll anhand der Rechnungen und einer Zusammenstellung der Kosten ausgezahlt werden.

Solarkraftwerk

Herr Bernhard Schmid, einer der Initiatoren des Bürgersolarkraftwerkes, berichtete von 18 Gemeindebürgern die Interesse an der Beteiligung bekundet haben. In der Sitzung wurde angesprochen wie die Miete für das Schulturnhallendach berechnet wird.
Im Vertragsentwurf der Gemeinde wird der Nettogewinn herangezogen und davon 4 % als Miete verlangt. Aus dem Bürgersolarkraftwerk soll nach Meinung von Gemeinderatsmitglied Gerhard Bauer kein Anlagengeschäft gemacht werden, da es sich um ein aus Steuermitteln finanziertes öffentliches Gebäude handelt.
Herr Bürgermeister Linner wird sich mit den Initiatoren treffen, um die weiteren Inhalte des Vertrages durchzusprechen.

Fremdenverkehr

In der letzten Sitzung hatte man eine Mitgliedschaft abgelehnt, da man den Kostenanteil von 1000 € für die Erstellung eines Leitbildes als zu teuer erachtete. Eine Mitgliedschaft ohne Zahlung des Pauschalbetrages von 1000 Euro ist nun laut Mitteilung des Verbandes auch möglich.
Nur der Betrag von 76,68 Euro würde jährlich fällig. Durch den Beitritt der Gemeinde Rechtmehring könnten die weißen Flecken auf der Verbandslandkarte gefüllt werden. Der Gemeinderat lehnte jedoch einen Beitritt ab.

Frauenhilfe

Der Verein Frauen helfen Frauen e.V. im Landkreis Mühldorf erhält für das Jahr 2009 einen Zuschuss von 200 Euro. Einige Gemeinderatsmitglieder hatten sich bei einer Infoveranstaltung im Pfarrheim über den Verein informiert und sehen es als immens wichtig an, dass eine solche Organisation unterstütz wird.
Es ist wichtig, dass misshandelte Frauen beraten und begleitet werden. Die Haupteinnahmequelle für den Verein sind die Zuschüsse. Informationsmaterial zum Verein Frauen helfen Frauen e.V. liegen in der Gemeinde auf.

Internet

Die Ist- und Bedarfsanalyse wurde mit Hilfe einer vor kurzem durchgeführten Fragebogenaktion durchgeführt. Der Rücklauf war sehr gut. Der nächste Schritt ist das Markterkundungsverfahren. Hierbei werden Anbieter gebeten Angebote abzugeben, um Rechtmehring mit Breitband (DSL, UMTS, Richtfunk, Satellit etc.) anzubinden. Die unerschlossenen Gebiete sollen erschlossen werden.
Die Machbarkeitsstudie ist dazu gedacht, eine Kartierung zu erhalten, welche Möglichkeiten es gibt. Dies erleichtert die Arbeit, da Anbietern konkrete Daten mitgeteilt werden können. Geprüft werden die Möglichkeiten des Aufbaus von neuen Netzen. Die vorhandene Bestandsaufnahme wird nochmals detaillierter dargestellt. Die Kosten belaufen sich auf 3000 Euro, die zur Hälfte bezuschusst werden.

Bushäuschen

Die Zahl der Schulkinder die an der Gemeindeverbindungsstraße B15 – Allmannsau in der Nähe von Lechner einsteigen, steigt kontinuierlich an. Dies macht ein Bushäuschen notwendig. Das Material wird von den Eltern größtenteils gestellt. Auch die Mitarbeit wurde zugesichert. Herr Bürgermeister Linner wird die Arbeiten koordinieren.

Aufwärtstrend bei der E-Jugend

SCR-Trainerteam zieht zufriedenstellende Bilanz der Hinrunde

Rechtmehring (ag) - Rundum zufrieden ist das Trainerteam des SCR mit der Entwicklung der E-Jugend in der Hinrunde. Fünf Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen sind die sportliche Bilanz. Im Mittelpunkt steht weiterhin die Förderung der jungen Spieler.

Zu Beginn des Spielbetriebes 2008/2009 konnte der SC66-Rechtmehring mit dem Trainerteam, Alexander Gaier, Bernd Kussinger und Johannes Haunolder erneut zwei Mannschaften für den Spielbetrieb melden.
21 Spieler – und Spielerinnen zusammengestellt aus den Jahrgängen 1998/99 trainieren zweimal wöchentlich, um Ihre fußballerischen Fähigkeiten und Ihren Teamgeist weiter zu verbessern.
Unsere Zielrichtung ist und bleibt, die neuen Spieler und Spielerinnen aus der F-Jugend leistungs- und altersgerecht in die E-Jugend zu integrieren und zu fördern. Die älteren und erfahrenen Spieler werden weiter im technischen Bereich ausgebildet und an die späteren Aufgaben im Großfeld herangeführt.
Die E1 konnte in diesem Jahr endlich ihren verdienten Lohn aus vielen Niederlagenserien der Vergangenheit ernten. Sie unterlagen in nur zwei Spielen, holte ein Unentschieden und erzielten fünf Siege.
Diese Mannschaft besteht nicht aus Einzelspielern sondern ihr großes Plus ist der Teamgeist gepaart mit gutem Kombinationsfußball, Leidenschaft und Trainingsfleiß.
Nur mit solchen Eigenschaften konnte die Mannschaft immer wieder auch Rückstände zu Siegen umwandeln. Die Spieler der E2 konnte ihre guten Ansätze, die sie im Training schon nach wenigen Wochen zeigten, leider noch nicht im Wettkampf umsetzen. Insbesondere spielen hier noch sehr junge und „frische“ Spieler und Spielerinnen, die den umliegenden Vereinen noch in Sachen Spielpraxis und Durchsetzungskraft unterlegen waren.
Mit noch mehr Trainingsbeteiligung und der wachsenden Spielerfahrung werden die Kids auch in Zukunft ihre Erfolgserlebnisse haben.
Drei bis vier unserer Spieler werden zusätzlich regelmäßig vom Torwarttrainer der Jugendmannschaften Tobias Voglsamer betreut. Ein großes Dankeschön hierfür. Natürlich ist unsere Arbeit nur durch die Mithilfe der Eltern bei Fahr- und Waschdiensten möglich. Außerdem sind wir sehr stolz, dass wir einen regelmäßigen Kioskbetrieb bei Heimspielen anbieten können und immer ein paar leckere und frische Kuchen zur Stelle sind.
Das Trainerteam bedankt sich ganz herzlich bei allen Eltern, Helfern und Organisatoren.
Beim Jugendsport sollte generell der Spaß im Vordergrund stehen und Einzelergebnisse nicht überbewertet werden.
Wichtiger sind in diesem Alter die begleitende Unterstützung der sozialen Entwicklung, das Wecken der Freude am Sport und der Bewegung sowie eine solide fußballerische Ausbildung auf allen Mannschaftspositionen.
Schon jetzt freuen wir uns auf unser erstmals ausgetragenes Hallenturnier in Haag vom 14. bis 15. Februar und spannende Spiele in der Rückrunde.



Die glücklichen Gewinner mit ihren Preisen.
Foto: Wimmer

„Freundliche Gespenster“

120 Teilnehmer bei RSA-Gewinnspiel

Rechtmehring (jo) - Sechs glückliche Preisträger kamen kürzlich in die Haupt-Geschäftsstelle der Raiffeisenbank RSA eG in Rechtmehring zu einer kleinen Feierstunde. Mit dem Lösungs-“Schlüssel“ Nr. B wurden dabei von den insgesamt 120 Quiz-Teilnehmern (2007 waren es noch 95 Teilnehmer) während der Sparwoche das „freundliche Gespenst zum Schatz geleitet“.
Die Preisverleihung nahmen Jugendberaterin Magdalena Stemmer und Vertriebsassistent Johannes Wimmer vor. Gewonnen haben: Sophia Sarcher und Fabian Pöschl (Albaching), Johannes Machl und Lisa Geidobler (Soyen) sowie Martin Kneißl und Tobias Hanslmeier (Rechtmehring).
Die jüngsten Gewinner bekamen das „VR-Primax-Set“, die etwas Älteren freuten sich über das Brettspiel „Hexentanz“, und die Großen gehen nun ab sofort auf Detektiv-Jagd mit dem Spiel „Phantom der Nacht“.

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Vereidigter Sachverständiger
Herbert Schmid
Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com
Funk 0171-4220577

REIFEN WEIGL
Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de
Continental VREDESTEIN PNEUMANT DUNLOP
- Montage:PKW,LKW,Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV,Quad,Motorgeräte
FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

Kinder in brodelnder Eishalle

Abschlussfahrt der SCR-Jugendabteilung nach Rosenheim

Rechtmehring (ag) - Am 12. Dezember erlebten 92 Jugendspielerinnen und Spieler des SC 66 Rechtmehring mit 38 Betreuern und Eltern erneut Ihren Jahresabschluss bei einem spannenden Eishockeyheimspiel der Starbulls Rosenheim gegen die Eisbären Berlin.
Die brodelnde Halle und die gespannte Atmosphäre vor und während eines Spiels ist immer ein Erlebnis und einen Besuch wert.
Fast 1700 Fans spielten jedoch total verrückt, als nach zwei eher mäßigen Dritteln die Starbulls in nur fünf Minuten einen 0:2 Rückstand in ein 3:2 für sich entscheiden konnten.
Am meisten freuten sich die Kinder über den Sieg, da nun die Ehrenrunde mit Abklatschen durch die Starbulls auf dem Eis stattfinden konnte.
Natürlich durfte eine Stärkung vor dem Spiel nicht fehlen und so belagerten wir für kurze Zeit die komplette Pizzeria „ L'Osteria" in Rosenheim und gönnten uns köstliche Pizzas und „gesunde" Getränke.
Hans und Marliese Rappolder sind schon richtige Profis in der Organisation von Jugendausflügen des SC 66 Rechtmehring. In diesem Jahr fuhren wir bequem in zwei Bussen nach Rosenheim und alles klappte hervorragend und reibungslos. Alle Beteiligten hatten wieder viel Spaß. Die Kinder mit Eltern und Betreuern freuen sich schon jetzt auf ein neues Abenteuer im nächsten Jahr.



Die jungen Rechtmehringer Fußballer in der Rosenheimer Eishalle **Foto: Gaier**

kfd Frauen

Das Faschingskranzl der kfd Rechtmehring findet am 31. Januar ab 13.30 Uhr beim Kirchenwirt statt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

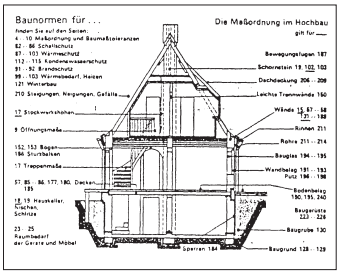


Neues Dress für F-Jugend

Rechtmehring (gg) - Stolz präsentierten die Jungs und Mädchen der beiden F-Jugend-Mannschaften ihr neues Dress. Der Jugendleiter Hans Rappolder und die Trainer der F-Jugend bedankten sich herzlich beim Sponsor Sebastian Grandl (hinten 2.v.r.) aus Schleefeld. Dieser lies es sich nicht nehmen, die jungen Kicker und Kickerinnen zu motivieren: „In einem neuen Dress muss man auch immer gewinnen". Dazu mussten die Kinder ihm recht geben. In den letzten Spielen mit dem neuen Dress wurde noch keine Niederlage eingefahren.

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN
übernehme:
Planung, Ausschreibung, und Beratung für:
Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.
Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



Hilfe für krebskranke Kinder

Landjugend spendet 500 Euro für Kinderkrebsklinik

Maitenbeth - Die KLJB Maitenbeth spendete kürzlich 500 Euro an die onkologische Station „Intern 3“ der Universitäts-Kinderklinik München und überreichte den Scheck an die Leiterin der Abteilung Hämatololgie/Onkologie Frau Dr. I. Schmid.
Die onkologische Station „Intern 3“ der Universitäts-Kinderklinik umfasst 17 Betten.
Hier werden Kinder vom Neugeborenenalter bis zum Alter von 18 Jahren behandelt mit verschiedensten Diagnosen.
Angefangen von der häufigsten Erkrankung, der akuten lymphatischen Leukämie, über Gehirntumoren bis zu selteneren bösartigen Tumoren, wie Knochen- oder Nierentumoren.
Die Abteilung gehört zu den größten Kinderkrebskliniken in ganz Deutschland mit ungefähr 100 neu erkrankten krebskranken Kindern pro Jahr bei einer Gesamtzahl von etwa 1800 Neuerkrankungen pro Jahr in Deutschland.

Verwendung für vielfältige Zwecke

Durch die individuelle Betreuung werden Spenden für zusätzliches Personal, medizinische Geräte, kindgerechte Einrichtung und vor allem für diverse Beschäftigungstherapien, wie Weihnachtsfeier, St. Martin, usw. benötigt.
Weit über 400 krebskranke Kinder werden stationär und teilstationär in der onkologischen Tagesklinik in einer Art Wohnzimmeratmosphäre betreut.
Durch Spielecken soll den Kindern die Schattenseite des Kliniklebens erleichtert werden.
Dank der Forschung können heute etwa 75% aller krebskranken Kinder dauerhaft geheilt werden. Wer mehr über die Kinderkrebsklinik erfahren möchte, kann unter www.kljb-maitenbeth.de weitere Informationen nachlesen oder sich einfach an die KLJB-Maitenbeth persönlich wenden.

Anita Kerner / Claudia Auer



Die Vertreter der KLJB Maitenbeth bei der Spendenübergabe an die Leiterin der onkologischen Abteilung.



Ehrung für guten Abschluss

Rechtmehring - Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier wurde Renate Preuss für ihr hervorragend bestandenes Studium zum Bachelor of Sience und Tobias Voglmaier für seinen Abschluss als Bankbetriebswirt BC von den Vorständen der Raiffeisenbank RSA eG, Dir. Johann Posch und Dir. Thomas Rinberger, geehrt.

Saskia Axenböck

Kindergarten Rechtmehring

Ein Vortragsabend zum Thema „Schüsslersalze für Kinder“ mit Frau Heidi Hartl (Heilpraktikerin) veranstaltet der Kindergarten St. Korbinian am 20. Januar um 20 Uhr im Pfarrheim Rechtmehring Der Einritt beträgt 2,- €. Alle Interessierten sind eingeladen.

B. Brandstetter

Bäuerinnen und Hausfrauen Schleefeld

Zur Gebietsversammlung der Bäuerinnen und Hausfrauen wird am Montag, 12. Januar um 13:30 Uhr ins Gasthaus Flecklhäusl nach Schleefeld eingeladen. Das Thema: „Die Nerven behalten - Fit trotz Stress“

Brille und mehr ...
www.hirschhuber.de
HIRSCHHUBER OPTIK ....
Haag • Ebersberg • Dorfen • Mühldorf

Evi´s Nagelstudio
Nageldesign, Fingernagelverlängerung,
Naturnagelverstärkung, u.v.m.
- Termine nach Vereinbarung -
Evi Eberherr
Willerstett 7
83562 Rechtmehring
Tel. 080 76 / 88 67 22
Mobil 0171 / 71 84 85 6
mail: evis-nagelstudio@t-online.de

Jugend-Fußballcamp in den Pfingstferien

Maitenbeth (gg) - Zu einem Jugendfußballcamp in den Pfingstferien lädt die Fußballabteilung des FC Maitenbeth herzlich ein. Geboten wird ein ausgeklügeltes Technik- und Koordinationstraining durch erfahrene, pädagogisch ausgebildete Trainer. Das Camp findet von Montag, 8. bis Donnerstag, 11. Juni auf dem Sportgelände des FCM statt. Die Kosten für das Camp incl. Mittagessen und Getränke betragen 125,- Euro. Wer sich bis zum 1. April anmeldet erhält fünf Euro Frühbucherrabatt. Anmelden können sich alle Nachwuchskicker im Alter von 6-15 Jahren bei Erhard Schwarz, Etschlohe 4, 83558 Maitenbeth. Zusätzlich zum Training erhält noch jeder Teilnehmer ein Trikot, eine Short und einen Ball. Außerdem wird noch zu einem Spiel des FC Bayern oder 1860 München gefahren.



Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse, Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!



Für ein großes Angebot sorgten die Bäuerinnen auf dem diesjährigen Maitenbether Christkindlmarkt. Der Erlös wurde an eine Familie gespendet, die ihre Mutter verloren hat. **Foto: Fürst**

Spende für verwaiste Familie

Maitenbether Bäuerinnen mit toller Aktion

Maitenbeth (für) - Von einer Familie mit vier Kindern zwischen neun Monaten und neun Jahren, die ihre Mutter durch eine schwere Krankheit verloren haben, erfuhren die Maitenbether Bäuerinnen. Die Familie lebt in einer Nebenerwerbslandwirtschaft, der Vater muss zusätzlich berufstätig sein und kann sich nicht rund um die Uhr um seine Familie kümmern. In der Zeit seiner Abwesenheit ist er auf fremde Hilfe angewiesen, aber die Kinderbetreuung wirft große finanzielle Probleme auf. Deshalb entschlossen sich die Bäuerinnen zu einer Spendenaktion. Wochenlang wurde gebastelt, gestrickt, gemalt und genäht, so dass auf dem diesjährigen Christkindlmarkt ein riesiges Angebot feilgeboten werden konnte und ein Betrag von 650 € erwirtschaftet werden konnte. Auch die Katholische Frauengruppe beteiligte sich an der Aktion und steuerte weitere 350 € bei. Am 4. Advent wurde die Familie mit der Spende überrascht.

Die Wahrheit ist ...





LebensQualität durch Nähe

... dass wir für Spenden sofort unsere Betriebe anzapfen. Nachher sind sie schnell wieder vergessen ...

Fliesenlegerei
Sebastian Stadler

Wir übernehmen die fachmännische Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten:

- Altbauten
- Neubauten
- Renovierungen
- Balkone
- Natursteinverlegung

Sebastian Stadler - staatl. gepr. Bautechniker
Fliesenverlegung - Beratung - Verkauf
Kopfsöd 2a - 83558 Maitenbeth
Telefon 08076 88 97 33 - Telefax 08076 88 94 47
mobil 0171 999 31 17 - fliesenlegerei-stadler@gmx.de

Josef Bachmaier zum 5. Mal Vereinsmeister

Jahresabschluss bei der Reservisten-Arbeits-Gemeinschaft Maitenbeth

Maitenbeth - Zum Abschluss des Jahres 2008 wurde im Vereinslokal Boschner die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft 2008 der Reservistenarbeitsgemeinschaft Maitenbeth - Schießsport abgehalten.

Die Reservistenarbeitsgemeinschaft hielt das Schießen um die Meisterschaft im Schützenheim Adler / Kirchseeon ab. 13 Mitglieder waren angetreten.
Geschossen wurde mit dem Gewehr auf 100m und mit der Pistole auf 25m Entfernung auf die 10er Scheibe. Je 10 Schuss, so daß in Summe 200 Ringe das Maximum waren.
Die Siegerehrung wurde vom Vorstand Josef Baumgartner durchgeführt. Er überreichte unter großem Beifall dem neuen Vereinsmeister Josef Bachmaier den Siegerpokal. Josef Bachmaier ist nun schon zum fünften Mal Vereinsmeister, er siegte diesmal mit 183 Ringen.
Den zweiten Platz belegte Josef Baumgartner mit 161 Ringen und knapp dahinter landete Bernhard Matschiner mit 160 Ringen auf dem 3. Platz. Auf den 4. Platz kam der Vorjahressieger Johann Erber mit 154 Ringen.
Die weiteren Ergebnisse sind in der Tabelle aufgeführt. Nach der Vergabe von Pokalen und Preisen feierten die Mitglieder in geselliger Runde mit dem Sieger, der selbstverständlich einige Laterndlmassen auf den Tisch stellte.
Die Vorstandschaft bedankt sich bei den Unterstützern des Vereins:
Auto Groth, Bäckerei Daumoser, Baumgartner Werner – Baggerbetrieb, Bichlmeier Fritz – Heizung, Brummer Baugeschäft, Burgrainer Transporte, Elektro Ott, Gasthaus Boschner, Herbst Rudi – Kunstschmiede, Mannseicher Loretta – Versicherung, Metzgerei Mair – Haag, Naturheilpraxis Erika Baumgartner, Raiffeisenbank Maitenbeth, Unterhaslberger Herbert – Verkehrsbetrieb, Unterhaslberger Karl – Abschleppdienst und wünscht ihnen und allen Freunden der RAG ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2009.

Günther Müller



Die Platzierten von links: Bernhard Matschiner, Josef Bachmaier und Josef Baumgartner

Ergebnisse Meisterschaft 2008

			Gewehr	Pistole	Gesamt
1	Josef	Bachmaier	88	95	183
2	Josef	Baumgartner	87	74	161
3	Bernhard	Matschiner	92	68	160
4	Johann	Erber	93	61	154
5	Eduard	Wimmer	87	67	154
6	Manfred	Höffgen	73	80	153
7	Siegfried	Walbrunn	77	64	141
8	Tobias	Knabl	64	74	138
9	Rudi	Baumgartner	76	61	137
10	Hans	Leitmannstetter	50	73	123
11	Günther	Müller	72	43	115
12	Franz	Greissl	66	49	115
13	Gerhard	Grundei	37	75	112

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Schlosserei - Spenglerei
www.WGöschl.de
Edelstahlverarbeitung
PARTYZELT VERLEIH
Tel: 08076/9775 · Fax: 08076/1723 · eMail: wgoeschl@aol.com

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
• alkoholfreie Getränke
• Heilwässer
• Biere
• Spirituosen

Behörden / öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstd.:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:
So: 9:15 - 10:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Wertstoffhof Alb. (WZ):
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
und 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:
Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
(im Pfarrbüro)

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di : 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr
Fr: 8:30 - 11:30 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:30 - 11:30 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt automatische Rufweiterleitung an Kollegen.

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Do: 19:15 Uhr **+** So: 8:30 Uhr - jed.1.So./Monat nur 10 Uhr, jed.3.So./Monat zusätz.10 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15:00 - 16:00 Uhr
So: 10:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro:
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstd.:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof
(in Rechtmehring)
oder **in Haag:**
Mo: 17:00 - 19:00 Uhr
Fr: 14:00 - 16:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt:
(bei Daumoser, EDEKA)
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. nachmittag geschl.)

Pfarrbüro:
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

AH Hanslmeier GmbH
Hauptstraße 7a
83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142
Fax 08076-886170
• Fenster und Türen • Rolladenbau
• Innentüren • Kundendienst
• Wintergärten • Montagefachbetrieb
aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff
ständige Ausstellung
anton.hanslmeier@t-online.de

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Barth, Allianz:
Mo-Mi: 8:00 - 11:30 Uhr
Do: 8:00 - 11:30 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
Montag geschlossen!
Di,Mi,Do 8:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J & J:
Mo, Mi: Ruhetag
Di: 6:00 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 12:00 Uhr

Daumoser, Albaching
Bäckerei:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
EDEKA
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Lotto-Toto-Annahmestelle
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschlossen

EDEKA Raab,
Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr:
6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di,Do,Fr 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger,
Geflügel, Eier, Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Nitzl, Aign:
täglich: 12:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:
Mo-Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa,So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Metzgerei Sewald:
Di: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma
Di-So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag

Rechtm. Getränkequelle:
Mo-Fr: 9:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Sa: 9:00 - 14:00 Uhr

Raiffeisenbank RSA-
Albaching:
Mo,Di,Fr 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

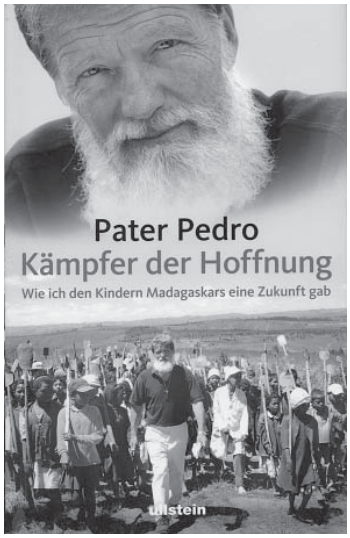
Raiffeisenbank RSA-
Rechtmehring:
wie Raiffeisenbank Albaching, jedoch zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo,Di,Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

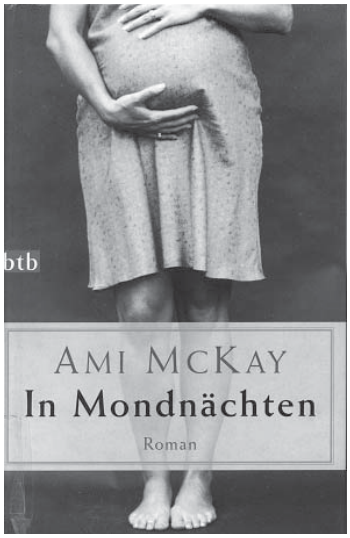
Weilnhammer Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr

NB-Magazin International

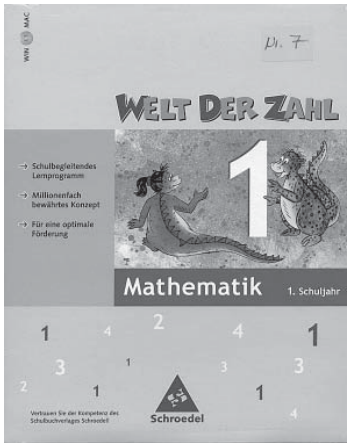
BUCHTIPP



Akamasoa, „gute Freunde“, heißt das Wunder, das Pater Pedro auf Madagaskar geschaffen hat. Er holte die Menschen von den Müllhalden, gab ihnen Arbeit, Sicherheit und Aussicht, ihr Leben und das ihrer Kinder zu meistern. Der gelernte Maurer baute mit ihnen Häuser, schließlich eine ganze Gemeinde, in der heute 44.000 Menschen wohnen. In seinen bewegenden Erinnerungen spricht der charismatische Pater von den Mühen und Freuden seines Einsatzes für die Armen.

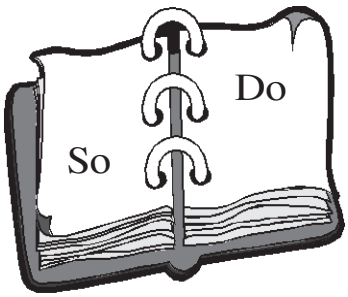


Nova Scotia zu Beginn des 20, Jahrhunderts: Die junge Hebamme Dora Raré kennt gegen jedes Leiden das richtige Kraut. Sie weiß, wofür frischer Tau gut ist, wie man ein Kind auf die Welt singt und womit man betrunkene Ehemänner besänftigt. Doch dann hält die moderne Medizin Einzug an der rauhen Küste und Dora muss fliehen. Wird sie zurückkehren und sich den Herausforderungen der neuen Zeit stellen?

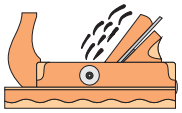


Soll Ihr Kind von Anfang an dabei sein? Dann haben Sie mit dieser Lernsoftware die richtige Wahl getroffen: Rund um die beiden kleinen Drachen Zahlix und Zahline finden Sie ein umfangreiches Aufgabenangebot, abgestimmt auf die Lehrplaninhalte der Schulen - für einen nachhaltigen Lernerfolg!

Pfarrbücherei Albaching



Öffnungszeiten:
sonntags
9.15 - 10.30 Uhr
donnerstags
16 - 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)



Franz Schefthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Umzugsservice

- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
schefthaler@albaching.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

REZEPTTIPP

Ein Rezepttipp von Renate Ettmüller

Zwiebelkuchen (gerührt)

- 6 große Zwiebeln -> klein schneiden
- 200g kleingewürfelten, durchwachsenen Speck
- 200g Mehl -> sieben
- 2 Eier
- 200g geriebener Emmentaler
- 200g Schmand

Alles in eine Schüssel geben und gut durchrühren. Mit Salz, Pfeffer und Kümmel abschmecken.

Wenn die Masse zu trocken ist, noch etwas Milch dazugeben.

Bei 200 Grad ca. 30 Minuten in einer flachen Auflaufform ohne Deckel backen.

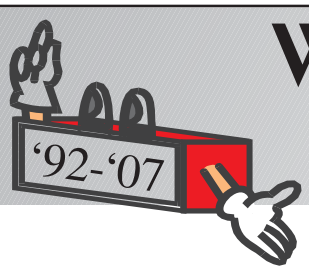
(01/09)

Wissenswertes

Wie entstand der Sextourismus?

Der Sextourismus in seiner heutigen Form ist ein Nebenprodukt des Vietnamkrieges. In den 60er-Jahren unterhielten die USA in Thailand sieben Luftwaffenstützpunkte, von denen aus Angriffe gegen den Vietcong geflogen wurden. Rund um diese Stützpunkte mit ihren etwa 70000 Soldaten entstand eine Rotlicht-Infrastruktur aus Bordellen, Massagesalons, Bars und Diskotheken. Dasselbe geschah in Bangkok, wo die amerikanischen Soldaten sich während ihrer Kurzurlaube entspannten.
Nach dem Krieg erzählten sie den Freunden zu Hause nicht nur grausame Kriegsgeschichten, sondern auch von ihren Erlebnissen in thailändischen Bordellen. So kam Thailand in den Ruf eines Sexparadieses, das nun auch Normalbürger lockte. Inzwischen sollen allein in Bangkok rund 300000 Frauen und Mädchen von der Prostitution leben. Dazu trägt sicherlich auch die Tradition bei: Die meisten thailändischen Männer haben vor der Ehe kaum Möglichkeiten, sexuelle Erfahrungen zu sammeln – außer in Bordellen. Hinzu kommt der weit verbreitete Glaube, dass die Entjungferung eines Mädchens die eigene Potenz erhöht.
In Thailand sind die Mädchen aus den ärmeren ländlichen Gebieten des Nordens die Leidtragenden. Um zu überleben, verkaufen Eltern ihre Töchter an Bordelle, wo sie den Kauf- oder Pachtpreis abarbeiten müssen. Für arme thailändische Familien ist daher ein Mädchen lukrativerer Nachwuchs als ein Junge. Neben den psychischen sind auch die gesundheitlichen Folgen des Sextourismus verheerend.
Mehr als die Hälfte der thailändischen Prostituierten haben Geschlechtskrankheiten; in manchen Bordellen sind über 80 Prozent der Mädchen HIV-infiziert. Derzeit leiden in Thailand etwa eine Million Menschen unter dem AIDS-Virus. Inzwischen hat sich der Sextourismus weltweit ausgebreitet, vorzugsweise in den ärmeren Ländern Asiens, Afrikas und Südamerikas. Aber auch in Europa, vor unserer Haustür, gibt es ihn – in den Grenzgebieten der ehemaligen Ostblockstaaten floriert das Geschäft mit den Reisenden in Sachen Sex.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV



Was war ... ... in den Januar - Ausgaben?

1993:
- Mit neuer Technik geht das Nb-Magazin ins vierte Kalenderjahr seines Bestehens. Da aus technischen Gründen eine Steigerung der Seitenzahl im alten DIN-A5-Format einfach nicht machbar war, entschloss sich die Redaktion, auf DIN-A4 umzustellen.
- Kurz vor Weihnachten fand eine entscheidende Gemeinderatssitzung in Pfaffing statt: Geht es nach dem Willen der 17 Räte, so soll Albaching nun endlich in die Selbstständigkeit entlassen werden.
- Die aktuelle Umfrage des Nb-Magazins informierte, was Albachings Bürger vom Fernsehangebot um Weihnachten halten.

1998:
- Christoph Bachmaier wurde bei der Jahreshauptversammlung der FFW St. Christoph zum neuen Ersten Kommandanten gewählt und löste somit Peter Kopp ab.
- Das Logo für die Dorferneuerung wurde gewählt, wobei sich das von Katharina Kainz aus Fuchstal gezeichnete Motiv durchsetzen konnte.
- In der Rubrik „Nb-Aktuell" konnte man lesen, dass das Nb-Magazin seit einigen Monaten nun auch im Internet vertreten ist.
- Zum Jahreswechsel befragte die Nb-Sportredaktion die beiden Fußballspieler Bodo und Bernhard Eberherr über die bisherige Saison.

2003:
- Bei der musikalisch umrahmten Weihnachtsfeier des SVA, bei der etwa 200 Gäste anwesend waren, wurde Helmut Maier für seine langjährige Arbeit ausgezeichnet.
- Der Arbeitskreis Geschichte der Albachinger Dorferneuerung plant, einen neuen, aktuellen und ausführlicheren Kirchenführer für die Pfarrkirche St. Nikolaus herauszugeben.
- In der Jahresabschlusssitzung des Albachinger Gemeinderates wurde der Bau der Kanalanbindung für den Ortsteil Aign beschlossen.
- In der Rubrik „Nb-Reportage" konnte man einen Bericht von Johannes Wimmer lesen, der einen ganzen Tag im katholischen Kindergarten Albaching verbrachte.

2008:
- Ein ereignisreiches Jahr steht den Albachingern bevor. Das Jubiläum zum 1200jährigen Bestehen der Ortschaft wird gebührend mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert, wobei den Anfang ein großes Feuerwerk zum Jahreswechsel an der Alpicha-Halle macht.
- Im Rahmen der Maßnahmen zur Dorferneuerung werden die zwei alten hölzernen Bushäuschen beim EDEKA-Markt und am Doktorberg durch modernere aus Glas und Stahl ersetzt.
- Nach längerem Suchen ist es nun beschlossene Sache: Der Modellbauclub Filzenexpress kann in den westlichen Teil des Dachgeschosses im Albachinger Schulhaus einziehen und dort seine Anlage aufbauen.
- Kurz vor Weihnachten holte eine 18köpfige Delegation der FFW Albaching das neue Zweitfahrzeug im Schwarzwald persönlich ab.

Verkaufe

Verkaufe Ford Fiesta, Bj 96, 150.000 km mit TÜV bis 7/2009 und neuwertiger Winterbereifung. VB 400 Euro.
Tel: 08076 / 8712

Suche...

Wir suchen unseren ca. 50 cm großen Deko-Schneemann (weiß/bunt), er ist in der Stefani-Nacht weggekommen. Abzugeben bei Fred Horny.
Tel: 08076 / 88 69 65

Nachhilfe-Unterricht

Schülerin aus dem Gymnasium Gars, K12, bietet Nachhilfe für Mathe (Klasse 5-11), Englisch (Klasse 5-7), Latein (Klasse 5-11) für alle Schularten. Entgelt nach Vereinbarung.
Verena Wimmer
Tel: 08076-1013



Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse, Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Flohmarktanzeigen bitte entweder in unseren hölzernen Briefkasten am Albachinger Feuerwehrhaus oder in den elektronischen mit folgender Adresse:
nb-verein@albaching.de



Albaching in alten Ansichten

Dieses Bild wurde uns von Georg Barth zur Verfügung gestellt und stammt etwa von 1900. Wenn jemand die Personen kennt, dann sollte er sich bitte bei Günter Ganslmeier melden.

Tel. 08076-889981

Selbstbewusst und Aktiv: Claudia Auer aus „Moabeth-City“

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Claudia Auer
Geburtsort; Alter:	Wasserburg am Inn, 17 Jahre
Wohnort:	Maitenbeth „Moabeth-City“
Familienstand:	Single
Beruf:	medizinische Fachangestellte (auf deutsch: Arzthelferin)
Charakter:	direkt, offen, ehrlich
Sternzeichen:	Jungfrau
Augenfarbe:	braun
Schuhgröße:	39

Persönliches:

Lieblingsspeise:	alle Nudelgerichte, Salate
Lieblingsgetränk:	diverse Saft-Schorlen
Lieblingsbiersorte:	Radler oder Russn, aber Bier pur ... geht gar ned
Lieblingswirtschaft:	de steht bei euch ... Kalteneck
Lieblingsradiosender:	Antenne Bayern
Lieblingssänger/in:	da gibt’s eigentlich keine/n
Lieblingslied:	hab ich eigentlich auch nicht, ich hör fast alles außer Volksmusik, das geht nur auf Hochzeiten
Hobbies:	wie alle Mädls es gerne machen: shoppen, telefonieren und chatten
Lieblingsfilm:	Titanic, Mädels vom Immenhof
Lieblingsschauspieler:	Leonardo DiCaprio
Lieblingssport:	Fußball (mache ich leider zur Zeit nicht)
Lieblingsmannschaft:	natürlich FC Maitenbeth



Claudia liebt ihren Heimatort Maitenbeth.

Das Interview:

Was ist Dein Traumberuf?
Wenn ich meine Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten abgeschlossen habe, beginne ich eine neue zur Gesundheits- und Krankenpflegerin.
Ob das dann mein Traumberuf ist, kann ich erst später beantworten!

Was wünschst Du dir persönlich am meisten?
Dass das Verhältnis, das ich zur Zeit mit meiner Familie und mit meinen Freunden habe, immer so super bleibt wie es zur Zeit ist. Ich möchte euch alle nie wieder missen! Freunde und Familie ist für mich das aller wichtigste.

Was wünscht Du dir für deinen Heimatort am meisten?
Maitenbeth ist ein – finde ich - wunderschönes Dorf. Wünschen tu ich meinem Heimatort viele engagierte Jugendliche für die Katholische Landjugend.

Was würdest Du machen wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Ich würde als erstes zu meiner Cousine in die Schweiz reisen, dort einige Zeit verbringen, aber ein ganzes Jahr Urlaub glaube ich wäre mir definitiv zu langweilig.

Was magst Du überhaupt nicht?
Wenn jemand immer alles besser weis, aber dann zum Schluss doch nicht recht hat.

Könntest Du Dir vorstellen, woanders zu leben?
Nein könnte ich nicht. Erstens hab ich hier meine Freunde, und meine Familie wohnt auch außen rum. Aber was die Zeit bringt, das weiß keiner.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
Im hier und jetzt.

Hättest Du vielleicht einen Witz parat?
Ein Japaner kommt ins Hofbräuhaus und bestellt sich eine Maß Bier. Die Kellnerin serviert sie ihm samt Bierdeckel. Er trinkt aus und bestellt sich eine zweite Maß. Die Kellnerin wundert sich, weil der Bierdeckel nicht mehr da ist und bringt ihm mit dem zweiten Bier einen frischen. Auch nach der zweiten und dritten Maß Bier fehlt der Bierdeckel des Japaners. Der Kellnerin wird‘s zu bunt und sie bringt dem Asiaten die vierte Maß ohne Untersatzl. Der schaut sie erstaunt an und fragt: „Und, Keks??“

Wie sieht Dein Traummann aus?
Ich finde das kann man nicht sagen wie ein Traummann aussehen soll. Man darf nicht nur nach dem Äußeren gehen, sondern auch auf das, was in dem Kerl steckt.

Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen?
Ich bin mit mir und dem was ich habe sehr zufrieden, deswegen möchte ich mit keinem anderen auf der Welt tauschen.

Nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?
Lebe jeden Tag so, als wäre es der letzte!

Wie lautet Dein Lebensmotto?
Sei du selbst, denn alle anderen gibt es schon!

Du bist in der KLJB sehr engagiert. Was gefällt Dir am besten?
Die Katholische Landjugend ist ein Treff für Jung und „Alt“, die Arbeit mit den Jugendlichen (auch wenn ich selbst auch noch eine bin) macht mir sehr viel Spaß.
Ich finde es einfach wichtig, dass man zusammen etwas schafft. Zum Beispiel wie jedes Jahr bei uns der Faschingsball. Der auch am 31. Januar wieder stattfindet!! Also man sieht sich.

Wir bedanken uns für das Interview!

Günter Ganslmeier

Inserenten-verzeichnis

Ambuka	17
Aucotronic Systems	16
Bachmeier, Allianz	13
Bäckerei Daumoser GmbH	9
Bauer, Baggerbetrieb	24
Bauer, techn. Dienstleistungen	10
Birkmaier, Elektro	12
Cafe Oibich	8
Eggerl, Fahrschule	6
Fenster Rappolder	7
Fliesen Lipp	14
Fliesenlegerei	24
Forsting, Brauerei	11
fram. HARMONY	12
Friesinger, Geflügel & Honig	17
Fußstetter, Zimmerei	22
Ganslmeier, Schreinerei	16
Gasthaus Kalteneck	13
Geidobler Tore	18
Glück, Bäckerei	7
Göschl, Spenglerei	25
Grandl, Heizung - Sanitär	18
Hanslmeier, Bauelemente	26
Hirschhuber, Optik	23
Kfz Rugge	11
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	8
Köbinger, Light&Stage	17
Komorek, Fußpflege	5
Krieger Landhandel	6
Madersbacher, Kläranlagenwartung	25
Moser, Baggerbetrieb	5
Nagelstudio Eberherr	23
Oettl, Landmaschinen & Kfz	12
Oli´s PC Werkstatt	16
Ostermaier, Heizung/Sanitär	16
Pizzeria ROMA	7
Raiffeisenbank RSA	4
Sanftl, Bautechnik	22
Sanin, Heilpraktikerin	10
SAS, Veranstaltungstechnik	11
Schefthaler, Montage	27
Schmid, Landtechnik	18
Schmid, Sachverständiger	21
Seidel, Schnelldruck	10
Seidinger, Schreinerei	14
Seidinger, Wildspezialitäten	5
Sewald, Metzgerei	8
Söll, Friseur-Service	8
Spötzl, Heizöl	14
Vital, Imkerei	18
Weigl, Reifen	18
Weilnhammer	14
Wieser, Elektro	3
Wimmer, Getränke	25

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender möglichst komplett und aktuell zu gestalten, bitten wir um die ständige Mitteilung ihrer aktuellen Termine und eventuellen Änderungen an:

nb-verein@albaching.de

Herzlichen Dank !!!

Redaktionsschluss für die Ausgabe **206** (Februar 2009):

Mi., 28. Januar 2009

Albaching

Januar:

4.	bis	6.01.	Sternsingeraktion, Kirche
Di.		6.01.	Christbaumversteigerung, Feuerwehr, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
Mi.		7.01.	Monatstreff Jahrestag, RSV Albaching, Pizzeria Roma, 19:00 Uhr
So.		11.01.	„Offenes Vereinsheim“, MBC Filzenexpress, Schulhaus (DG), 9.30 Uhr
Mi.		14.01.	Terminabsprache (AH-Altlandkreis), SVA-S, Mehrzweckgeb., 19:30 Uhr
Mo.		19.01.	Redaktionssitzung für die Februarausgabe, 19 Uhr
Di.		20.01.	Sebastiani-Gedenkgottesdienst, Pfarrkirche, 9 Uhr
			Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Mi.		28.01.	Redaktionsschluss für die Februarausgabe des Nb-Magazins
Do.		29.01.	Jahreshauptversammlung TMVA, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
Sa.		31.01.	Fußball-Hallenturniere Junioren/innen, SVA-Fußball, Kalteneck, 8.30 Uhr
Sa.		31.01.	Jahreshauptversammlung, MBC Filzenexpress, Kalteneck, 20 Uhr
Sa.		31.01.	Fußball-Nachtturnier Hobbykicker, SVA-Fußball, Kalteneck, 21 Uhr

Februar:

So.	1.02.	Jahreshauptversammlung der KLJB, Jugendheim, 11 Uhr
So.	1.02.	Familienwortgottesdienst, FaGoTeam, Kirche, 10 Uhr
Mo.	2.02.	Klammerabend für die Nb-Februarausgabe, FW-Haus, 19 Uhr
Sa.	7.02.	Fußball-Hallenturniere G+F-Junioren, SVA-Fußball, Alpicha-Halle, 9 Uhr
Sa.	7.02.	Kaffeekränzchen, kfd, Kalteneck, 14 Uhr
Di.	10.02.	Gemeinderatssitzung, Gemeinde, FW-Haus, 19:30 Uhr
Fr.	13.02.	Theaterball in der Alpicha-Halle, 20 Uhr

Rechtmehring

Januar:

Mo.	5.01.	Christbaumverst., Waldwinkel Brand, Gasthaus Spagl Brand, 20:00 Uhr
Mo.	26.01.	Anmeldung, Kindergarten St. Korbinian, Kindergarten, 14:00 Uhr
Sa.	31.01.	Kaffeekranzl, Frauengem., Kirchenwirt Rechtmehring, ***fällt aus!!!***

Februar:

Sa.	07.02.	Pfarrball, Pfarrgemeinde, Pfarrheim Rechtmehring, 20:00 Uhr
Sa.	14.02.	JHV, Gartenbauverein R‘mehring, Kirchenwirt Rechtmehring, 20:00 Uhr
Sa.	21.02.	Landjugendball, KLJB R‘mehring, Kirchenwirt Rechtmehring, 20:00 Uhr

Maitenbeth

Januar:

Sa.	10.01.	Basar für Festtagskleidung, Mehrzweckhalle der Schule, 10 bis 12 Uhr

Nasenbach-Orakel 2009

Eine nicht ganz ernst gemeinte Vorschau auf das neue Jahr



Auch heuer hat die Redaktion wieder in die Kugel geblickt. Was alles im Jahr 2009 passieren wird, lesen sie auf dieser Seite.

Donnerstag, 1. Januar, 2 Uhr:
Zwei Stunden nach einem beeindruckenden Feuerwerk macht sich depressive Stimmung vor der Alpicha-Halle breit. Viele Besucher haben erschüttert realisiert, dass das Festjahr 2008 vorbei ist. Aus Angst vor dem Ablaufdatum versuchen einige, die Bestände der Oibichna Hoibe noch im Laufe der Nacht leerzutrinken.

Donnerstag, 1. Januar, 3 Uhr:
Um Alkoholexzesse zu verhindern, beschließt der eilig einberufene Festausschuss zur 1201-Jahr-Feier, dass das vorhandene Jubiläumsbier auch 2009 noch getrunken werden darf. Die alten Etiketten dürfen mit Filzstiften übermalt werden.

Freitag, 2. Januar, 7 Uhr:
Schlangen vor dem Edeka-Markt Daumoser: Innerhalb von drei Minuten sind alle Filzstifte ausverkauft.

Donnerstag, 5. Februar:
Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) verkündet das Kernstück ihres neuen Konjunkturpakets: Neuwagenbesitzer können innerhalb Deutschlands tanken, ohne Mineralölsteuer zu bezahlen. Die Regelung ist befristet bis zur Bundestagswahl am 27. September.

Freitag, 27. März:
Die deutsche Autoindustrie rudert zurück: Da in Deutschland seit sechs Wochen vermehrt Autos mit hohem Benzinverbrauch verkauft wurden, stampft man die Pläne für sparsame Modelle wieder ein.

Dienstag, 14. April:
Der Gemeinderat beschließt die komplette Einhausung der Stockbahn. Damit auch der Fahrrad-Stellplatz überdacht ist, wird die Dachfläche lückenlos vom Sportheim bis zum Mehrzweckhaus gezogen.

Mittwoch, 20. Mai:
Die Fußballabteilung des SVA erhält von der Brauerei Schweiger eine Ehrenurkunde und bietet einen Geldpreis von 50.000 Euro an, wenn das „Nasenbach-Stadion“ in „Schweiger-Arena“ umbenannt wird.

Montag, 25. Mai:
Die Fachzeitschrift „Finanztest“ gibt die lukrativsten Anlageformen des Jahres 2009 bekannt: Auf dem ersten Platz landet der innovative Baumwoll-Sparstrumpf, knapp dahinter folgt die Federkern-Matratze.

Sonntag, 7. Juni:
Bei der Wahl zum Europäischen Parlament erhält Monika Hohlmaier bayernweit die meisten Einzelstimmen.

Montag, 8. Juni:
Die Fußballabteilung besteht auf dem Namen „Nasenbach-Stadion“ und gibt das Angebot der Brauerei Schweiger an die Stockschützen weiter.

Dienstag, 9. Juni:
Große Aufregung in Oberfranken: Der bekennenden Oberfränkin Monika Hohlmaier werden unredliche Machenschaften im Vorfeld der Europawahl nachgewiesen. Hohlmaier tritt aus der CSU aus, wird bei der CDU Mitglied und übersiedelt in die Uckermark.

Mittwoch, 10. Juni:
Durch eine Initiative von CSU-Chef Seehofer erhält Monika Hohlmaier nachträglich einen sicheren Listenplatz für die Bundestagswahl auf der CDU-Liste in Brandenburg.

Samstag, 13. Juni:
Im Vorprogramm für das Uferlos-Fest findet wieder ein Lanzenstechen im Dorfweiher statt. Es siegt die Mannschaft des Nasenbach-Vereins mit Günter Ganslmeier und Christian Rinner.

Freitag, 17. Juli:
Die Stockschützenabteilung beschließt, dass ihre Anlage ab sofort „Schweiger-Arena“ heißen soll.

Donnerstag, 6. August:
Erwin Huber veröffentlicht seine umfangreichen Memoiren (605 Seiten) mit dem Titel „Mittendrin“. Auf einer halben Seite beschreibt er äußerst offen seine Rolle bei der Bayerischen Landesbank: „Ich habe doch nur Bayern und der CSU gedient und die Anweisungen meines Chefs befolgt. Ansonsten hätte ich vielleicht sogar meine politische Karriere riskiert!“

Sonntag, 27. September:
Alles klar bei der Bundestagswahl: CDU und FDP erhalten zusammen die absolute Mehrheit, Guido Westerwelle wird endlich Außenminister und Vizekanzler.

Samstag, 3. Oktober:
Beim Stockschützen-Nachtturnier am Tag der deutschen Einheit in der Albachinger Schweiger-Arena nehmen 48 Mannschaften teil. Da nur vier Bahnen zu Verfügung stehen, dauert das Turnier bis Montagfrüh. Beim abschließenden Frühschoppen stellt man fest, dass zwei Urinale gestohlen wurden.

Dienstag, 13. Oktober:
Das statistische Bundesamt macht auf einen Fehler in der vielumjubelten Statistik aufmerksam, nach der Albaching den höchsten Jugendanteil in Oberbayern hat. Der wahre Grund für den niedrigen Altersdurchschnitt in Albaching sind nicht viele Jugendliche, sondern sehr wenig alte Menschen.
Spontan beschließt der Gemeinderat die Auflösung des gemeindlichen Jugendraums im Mehrzweckhaus. Stattdessen soll dort betreutes Wohnen für alte Menschen eingerichtet werden.

Donnerstag, 29. Oktober:
Die Absatzzahlen für deutsche Autos im Inland sind seit der Bundestagswahl total eingebrochen. Daimler, BMW und VW fordern eine Soforthilfe von der Bundesregierung.

Dienstag, 10. November:
Der Albachinger Gemeinderat beschließt auf Antrag der Stockschützen die Erweiterung der Schweiger-Arena. Zu den bestehenden vier Asphaltbahnen sollen acht Freiluftbahnen hinzugefügt werden. Die Länge des Fußballplatzes muss von 100 auf 60 Meter gekürzt werden.

Montag, 7. Dezember:
Großer Andrang bei einer Informationsveranstaltung zum Betreuten Wohnen: Die Münchner Expertin Uschi Obermaier referiert über die Vorzüge des Lebens in einer Wohngemeinschaft. Die Zuhörer sind begeistert.

(fk)